

Für die Zukunft gesattelt.

Beteiligungsbericht 2012

Vorwort



Der Kreis Warendorf beheimatet rund 273.000 Einwohner, und eine Vielzahl von Unternehmen sind hier ansässig. Sie nutzen den öffentlichen Personennahverkehr, die Abfallentsorgung, die Wirtschaftsförderung und Kulturangebote.

Um diese Angebote effektiv und wirtschaftlich vorhalten zu können, bedient sich der Kreis Warendorf auch privater Unternehmensformen. In Zusammenarbeit mit anderen Städten, Gemeinden, Kreisen und auch privaten Unternehmen werden die benötigten Leistungen erbracht.

Der vorliegende Beteiligungsbericht mit den wirtschaftlichen Beteiligungen des Kreises Warendorf bietet eine umfangreiche Orientierungshilfe für die politischen Gremien, die Verwaltung sowie die Öffentlichkeit und stellt ein Instrumentarium zur Steuerung und Kontrolle der Unternehmen dar. Zielsetzung des Berichtes ist eine weitere Erhöhung der Transparenz der Beteiligungen des Kreises sowie ihrer wirtschaftlichen Entwicklung.

So ist auch für das Berichtsjahr 2012 eine Änderung in der Struktur des Beteiligungsberichtes vorgenommen worden. Um seinen Umfang zu reduzieren und damit eine bessere Übersichtlichkeit und Handhabung herbeizuführen, wurde auf das Abdrucken der Lageberichte der einzelnen Gesellschaften verzichtet. Diese können – ebenso wie der Beteiligungsbericht selbst – auf dem Internetportal des Kreises Warendorf abgerufen werden, und zwar unter www.kreis-warendorf.de/beteiligungsbericht. Außerdem finden sich die Lageberichte wesentlicher Beteiligungen auch weiter als Anlage zum Kreishaushalt.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Olaf Gericke'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'O' and 'G'.

Dr. Olaf Gericke
Landrat

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Beteiligungsbericht des Kreises	5 - 8
2. Schaubilder Beteiligungen Kreis Warendorf	9 - 11
3. Gesamtüberblick über die Beteiligungen des Kreises Warendorf	12
4. Zuordnung der Beteiligungen des Kreises Warendorf zu Produktbereichen nach dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)	13
5. Darstellung der einzelnen Unternehmen	15
I. VERSORGUNG UND VERKEHR	
1. Wasserversorgung Beckum GmbH	16 - 20
2. Vereinigung ehemaliger kommunaler Aktionäre der VEW GmbH	21 - 24
3. Regionalverkehr Münsterland GmbH	25 - 29
4. Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	30 - 34
5. Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH	35 - 38
6. Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	39 - 44
II. BAU UND UMWELT	
1. Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH	45 - 49
a) ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH	50 - 53
b) Kompostwerk Warendorf GmbH	54 - 57
c) Krümtünger Entsorgungs GmbH	58 - 61
d) BGA Beteiligungsgesellschaft der AWG mbH	62 - 64
e) BIOWEST – Biologische Abfallbehandlung Westfalen GmbH	65 - 68
2. AWG kommunal (vormals ECOWAF)	69 - 71
III. WIRTSCHAFT UND PLANUNG	
1. Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	72 - 76
2. Ausbildungsverbund im Kreis Warendorf gGmbH	77 - 79
IV. GESUNDHEIT, FREIZEIT UND KULTUR	
1. RELIGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	80 - 83
2. Kulturgut Haus Nottbeck GmbH	84 - 87
3. Gemeinnützige Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH	88 - 91
V. SONSTIGE	
1. Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	92 - 96

1. Beteiligungsbericht des Kreises

1.1 Anlass und Ziele des Beteiligungsberichtes

Der Kreis Warendorf hat für die Einwohner seiner kreisangehörigen Gemeinden eine Vielzahl von öffentlichen Aufgaben zu erfüllen.

Dieser Verpflichtung kommt er entweder unmittelbar nach oder er bedient sich zur Aufgabenerfüllung privatwirtschaftlicher Unternehmen und Einrichtungen (in der Regel durch Beteiligungen) oder die Aufgabenerfüllung erfolgt mit anderen kommunalen Gebietskörperschaften auf öffentlich-rechtlicher Grundlage.

Mit dem vorliegenden Beteiligungsbericht möchten wir Sie wieder über die neuesten Entwicklungen bei den Beteiligungen des Kreises Warendorf an Unternehmen in der Rechtsform des Privatrechts informieren. Im Mittelpunkt des Berichts stehen Angaben zu jedem einzelnen Unternehmen, an dem der Kreis direkt beteiligt ist und das sich wirtschaftlich oder nichtwirtschaftlich betätigt. Eine Übersicht zeigt weiter an, welche indirekten Beteiligungen der Kreis eingegangen ist.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde Wert auf eine komprimierte Darstellung der wesentlichen, steuerungsrelevanten Informationen gelegt. Daher wurde in diesem Jahr – wie bereits im Vorwort dargestellt – erstmals auf eine Wiedergabe der Lageberichte im Beteiligungsbericht verzichtet. Diese sind auf dem Internetportal des Kreises Warendorf unter www.kreis-warendorf.de/beteiligungsbericht abrufbar.

1.2 Erläuterungen zum vorliegenden Beteiligungsbericht

Mit der Vorlage des Beteiligungsberichtes 2012 erfüllt der Kreis Warendorf seine Verpflichtung gem. § 53 Abs. 1 der Kreisordnung NRW (KrO NRW) i. V. m. § 117 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) zur jährlichen Information der Kreistagsmitglieder und Einwohner/innen über seine wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung.

Gem. § 52 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) sind im Beteiligungsbericht nach § 117 der Gemeindeordnung gesondert anzugeben und zu erläutern

- die Ziele der Beteiligung,
- die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- die Beteiligungsverhältnisse,
- die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
- die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
- die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
- die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
- der Personalbestand jeder Beteiligung.

Der Beteiligungsbericht ist gem. § 117 GO jährlich fortzuschreiben und dem Gesamtabschluss beizufügen. Der Beteiligungsbericht enthält detaillierte Informationen zu den einzelnen Beteiligungen, so dass eine Beziehung zwischen den gebotenen Informationen und den dahinterstehenden Aufgaben hergestellt werden kann. Auf diese Weise wird der mit dem Gesamtabschluss vermittelte Gesamtüberblick über die wirtschaftliche Gesamtlage der Kommune unterstützt. Da die Erstellung des

Gesamtabschlusses für 2012 noch nicht abgeschlossen ist, wird der vorliegende Beteiligungsbericht vorab separat veröffentlicht.

Neben den unmittelbaren Beteiligungen an Gesellschaften des privaten Rechts ist der Kreis auch mittelbar an Gesellschaften beteiligt. Im Gesamtüberblick auf Seite 12 werden u. a. auch die bedeutsamen mittelbaren Beteiligungen dargestellt. Zudem wird umfassend über die mittelbaren Beteiligungen der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf (AWG) und der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH (WVG) berichtet.

Auf der nachfolgenden Seite 9 werden die unmittelbaren Beteiligungen des Kreises Warendorf dargestellt. Besonders große Bedeutung besitzt die Beteiligung an der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf (AWG). Da die gesellschaftsrechtlichen wie wirtschaftlichen Verflechtungen der AWG besonders groß sind, enthält die Seite 10 die Beteiligungsstrukturen der AWG. Ebenfalls von Bedeutung sind die rechtlichen und wirtschaftlichen Verflechtungen der WVG Gruppe. Die Seite 11 zeigt die für den Kreis Warendorf besonders relevanten Auszüge aus den Beteiligungsstrukturen der WVG Gruppe.

Die Informationen der hier dargestellten Gesellschaften basieren auf den Jahresabschlüssen und Geschäftsberichten von 2012.

1.3 Rechtsgrundlagen der wirtschaftlichen Betätigung

Den rechtlichen Rahmen für die Beteiligung der Gemeinden an Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts setzen die §§ 107 ff. GO NW. In diesen Bestimmungen ist geregelt, unter welchen Voraussetzungen eine privatrechtliche Beteiligung der Gemeinden zulässig ist. Für Kreise gelten die §§ 107 ff. GO NW gem. § 53 Abs. 1 KrO NW entsprechend.

Der § 107 GO NW unterscheidet zwischen wirtschaftlicher und nichtwirtschaftlicher Betätigung.

Nach § 107 Abs. 1 GO NW darf sich der Kreis zur Erfüllung seiner Aufgaben wirtschaftlich betätigen. Als wirtschaftliche Betätigung ist der Betrieb von Unternehmen zu verstehen, die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte. Zulässig ist die wirtschaftliche Betätigung einer Gemeinde dann, wenn

- ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert (seit der Neufassung des Gemeindefinanzrechts vom 29.12.2010)
- die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
- bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebs von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann.

Das Betreiben eines Telekommunikationsnetzes umfasst nicht den Vertrieb und/oder die Installation von Endgeräten von Telekommunikationsanlagen.

Die nichtwirtschaftliche Betätigung ist in § 107 Abs. 2 GO NW geregelt.

Die Zulässigkeit der Betätigung wird über die Absätze 3 und 4 des § 107 GO NW weiter eingeschränkt. So ist die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung

einer Gemeinde außerhalb des Gemeindegebietes unter den Voraussetzungen der Absätze 1 u. 2 nur zulässig, wenn die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt werden.

In § 107 Abs. 2 GO NW werden folgende Einrichtungen aus dem Begriff der wirtschaftlichen Betätigung herausgenommen:

- Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist,
- öffentliche Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohnerinnen und Einwohner erforderlich sind, insbesondere Einrichtungen auf den Gebieten Erziehung, Bildung und Kultur, Sport oder Erholung und Gesundheits- oder Sozialwesen,
- Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder Wohnraumversorgung dienen,
- Einrichtungen des Umweltschutzes, insbesondere der Abfallentsorgung oder Abwasserbeseitigung sowie des Messe- und Ausstellungswesens,
- Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen.

Der Betrieb von Einrichtungen dieser Art gilt kraft Gesetzes als nichtwirtschaftliche Betätigung und ist somit nicht an die Zulässigkeitsvoraussetzungen aus § 107 Abs. 1 GO NW gebunden.

Weiterhin wurde am 29.12.2010 ein neuer § 107a GO NW eingefügt. Mit dem neuen § 107a GO NW zur energiewirtschaftlichen Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung sollen bestehende Wettbewerbsbeschränkungen aufgehoben werden.

Auch eine Aufgabenerledigung im Rahmen des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (z.B. durch Zweckverbände) hat wirtschaftliche Auswirkungen, gilt aber nicht als wirtschaftliche Betätigung im Sinne der Gemeindeordnung.

Der Kreis Warendorf war im Jahr 2012 Mitglied in den Zweckverbänden

- Sparkasse Münsterland Ost ,
- Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM),
- Studieninstitut Hellweg-Sauerland in Soest und
- Studieninstitut Westfalen-Lippe in Münster und Bielefeld.

Um zu vermeiden, dass die wesentlichen Entscheidungen ohne Einbindung der Verwaltungsleitung getroffen werden, wird der Vorschrift des § 113 GO NW Rechnung getragen, nach der der Landrat selbst oder ein von ihm vorgeschlagener Be diensteter Mitglied des Gremiums im Sinne von § 113 Abs. 1 GO NW sein muss, wenn der Kreis dort mit mehr als einem Mitglied vertreten ist.

2. Beteiligungsmanagement beim Kreis Warendorf

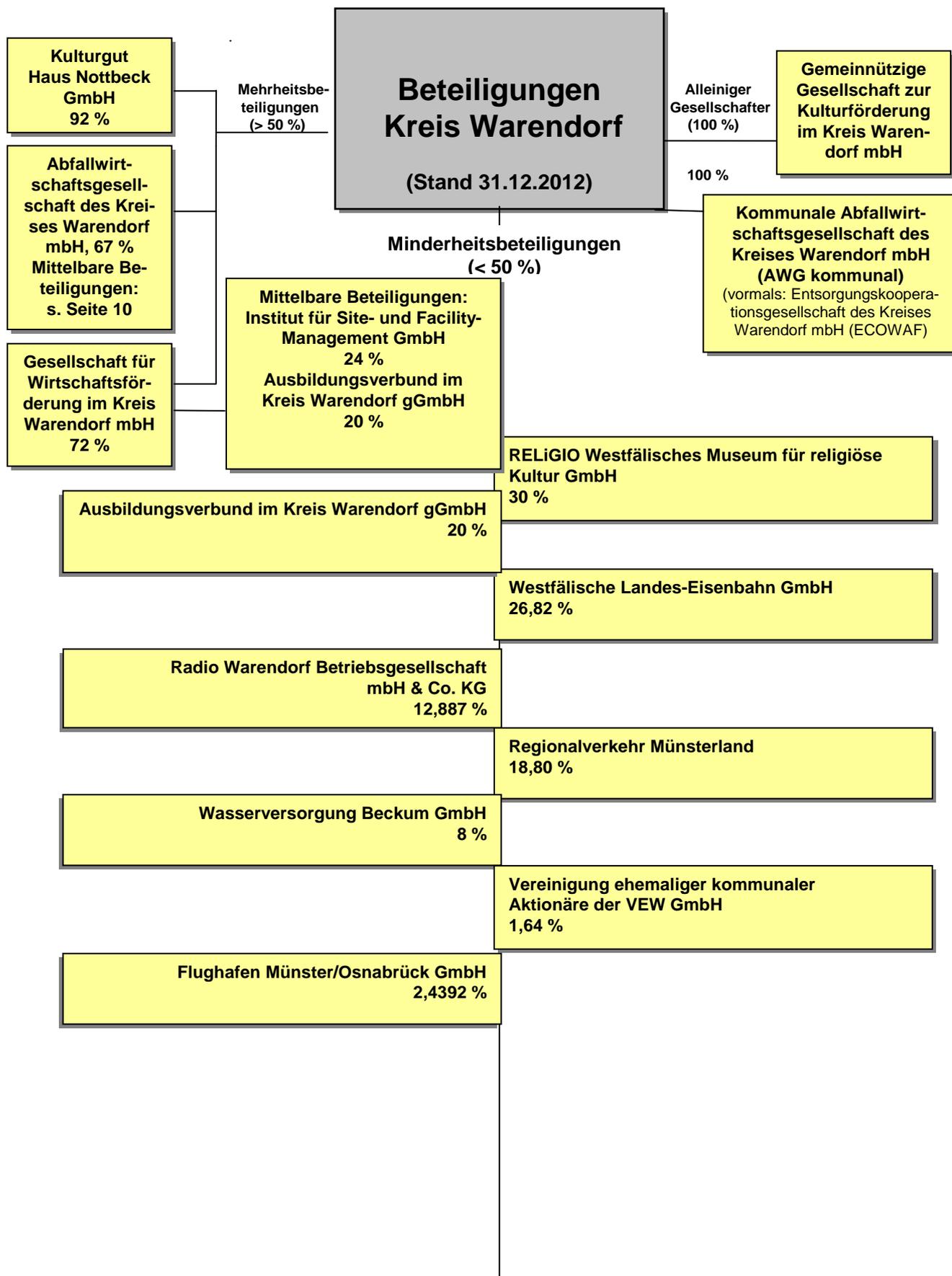
Grundsätzlich dient das Beteiligungsmanagement – angesiedelt in der Kämmererei - als Ansprechpartner in allen beteiligungsrelevanten Bereichen für die Verwaltung ebenso wie für die Beteiligungsunternehmen.

Es werden sämtliche Vorgänge begleitet, die mit den Gesellschaften in Zusammenhang stehen. Dies erstreckt sich von den Gründungs- und Beteiligungsvoraussetzungen über Festlegung des Unternehmensgegenstandes und Gestaltung von Gesellschaftsverträgen bis hin zur Liquidation.

Ein weiterer Bestandteil des Beteiligungsmanagements ist die Überwachung des Geschäftsverlaufs der Beteiligungen. Dies beinhaltet u.a. die Analyse der Jahresabschlüsse, Geschäftsberichte und Wirtschaftspläne der Beteiligungsunternehmen. Zielsetzung ist es, Entwicklungen im Geschäftsverlauf der Gesellschaften frühzeitig zu erkennen.

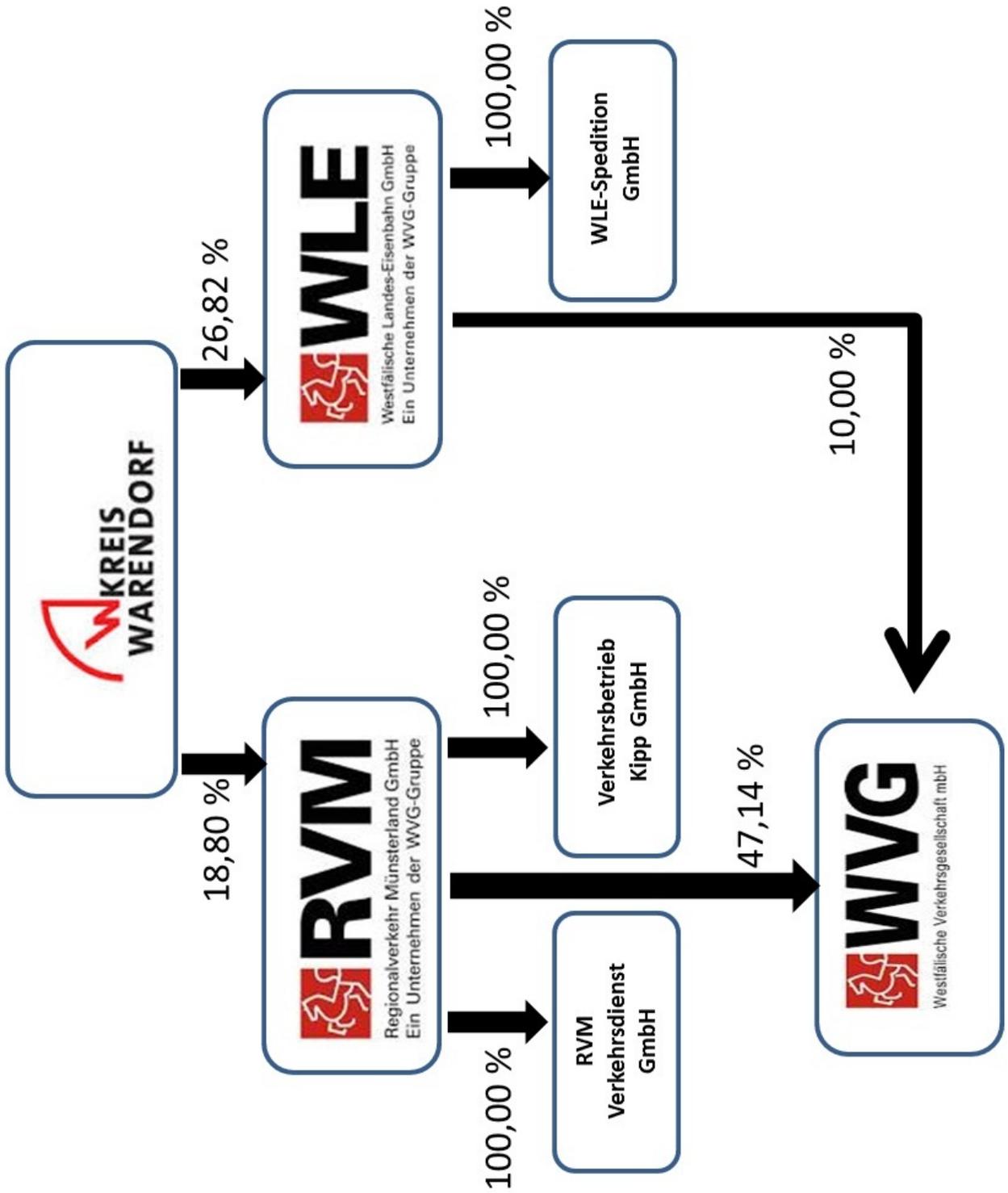
Zusätzlich erfolgt bei den wesentlichen Beteiligungen auch eine Analyse von Vorlagen und Sitzungsunterlagen für die Vertretung in den Gremien der Beteiligung.

Eine weitere Aufgabe besteht in der Überwachung der Einhaltung gesellschaftsrechtlicher, vertraglicher bzw. satzungsmäßiger Pflichten durch die Beteiligungen. Insbesondere die Umsetzung des sog. Transparenzgesetzes mit der Anpassung bestehender Gesellschaftsverträge wurde von der Kämmerei begleitet.





Auszug aus der Beteiligungsstruktur der WVG-Gruppe



Gesamtüberblick über die Beteiligungen des Kreises Warendorf

Nr.	Name der Gesellschaft	Abkürzung	Grund/Stammkapital EUR	Anteile	
				unmittelbar/mittelbar EUR	in %
I.1	Wasserversorgung Beckum GmbH	WVB	12.300.000	984.000	8,00
I.2	Vereinigung ehemaliger kommunaler Aktionäre der VEW GmbH	VkA	31.720	520	1,64
I.3	Regionalverkehr Münsterland GmbH	RVM	7.669.400	1.441.570	18,80
	a) Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH		2.214.500	1.043.980	47,14
	b) RVM Verkehrsdienst GmbH		25.600	25.600	100,00
	c) Verkehrsbetrieb Kipp GmbH		25.000	25.000	100,00
I.4	Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	WLE	3.907.190	1.047.840	26,82
	a) WLE Spedition GmbH		25.600	25.600	100,00
	b) Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH		2.214.500	221.450	10,00
I.5	Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	FMO	22.663.500	552.800	2,44
	a) FMO Luftfahrtförderung-GmbH		26.000	26.000	100,00
	b) FMO Parking Services GmbH		51.500	51.500	100,00
	c) FMO Airport Services GmbH		250.000	250.000	100,00
	d) FMO Security Services		300.000	300.000	100,00
	e) FMO Cargo Services GmbH & Co. KG		306.775	102.156	33,33
	f) FMO Passenger Services		245.700	81.818	33,33
	g) AHS Aviation Handling Services		500.000	50.000	10,00
	h) FMO Cargo Service-Beteiligungs GmbH		27.000	9.000	33,33
II.1	Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf	AWG	2.592.000	1.736.650	67,00
	a) ECOWEST Entsorgungsbund Westfalen GmbH	ECO	250.000	127.500	51,00
	aa) BIOWEST – Biologische Abfallbehandlung Westfalen GmbH	BIO	500.000	374.500	74,90
	ab) DIESELWEST GmbH	DIESEL	150.000	37.650	25,10
	b) Kompostwerk Warendorf GmbH		256.000	130.560	51,00
	c) Krumtüngr Entsorgung GmbH		50.000	25.500	51,00
	d) BGA Beteiligungsgesellschaft der AWG mbH	BGA	130.000	130.000	100,00
	dd) MVA Hamm Eigentümer GmbH		5.150.000	260.075	5,05
	e) MVA Hamm Betreiber Holding GmbH		210.000	42.000	20,00
	ff) MVA Hamm-Betreiber GmbH		520.000	212.680	40,90
f) ARGE DS Glas Kreis Warendorf		-	-	50,00	
II.2	Kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (vormals: Entsorgungskooperationsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (ECOWAF))	AWG kommunal	25.000	25.000	100,00
III.1	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	gfw	715.808,63	515.382,21	72,00
III.2	Ausbildungsverbund im Kreis Warendorf gGmbH	ABV	25.000	5.000	20,00
IV.1	RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH		25.564,59	7.669,37	30,00
IV.2	Kulturgut Haus Nottbeck GmbH		25.564,58	23.519,43	92,00
IV.3	Gemeinnützige Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH	GKW	26.000	26.000	100,00
V.1	Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH + Co. KG	Radio WAF	495.953,15	63.911,49	12,89
	a) Radio WAF Betriebs- und Verwaltungsgesellschaft mbH		25.564,58 (= 50.000 DM)	25.564,58 (= 50.000 DM)	100,00

Zuordnung der Beteiligungen des Kreises Warendorf zu Produktbereichen nach dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)

Name der Gesellschaft	Produktbereich	Beteiligungs- bericht Seite
RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	04 – Kultur und Wissenschaft	80
Kulturgut Haus Nottbeck GmbH	04 – Kultur und Wissenschaft	84
Gemeinnützige Ges. zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH	04 – Kultur und Wissenschaft	88
Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH + Co. KG	04 – Kultur und Wissenschaft	92
Wasserversorgung Beckum GmbH	11 - Ver- und Entsorgung	16
Vereinigung ehemaliger kommunaler Aktionäre der VEW GmbH	11 – Ver- und Entsorgung	21
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf a) ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH b) Kompostwerk Warendorf GmbH c) Krümtinger Entsorgung GmbH d) BGA Beteiligungsgesellschaft der AWG mbH e) BIOWEST – Biologische Abfallbehandlung Westfalen GmbH Kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG kommunal) (vormals: Entsorgungskooperationsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (ECOWAF))	11 – Ver- und Entsorgung	45
Regionalverkehr Münsterland GmbH	12 – Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	25
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	15 Wirtschaft und Tourismus	30
Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	15 – Wirtschaft und Tourismus	39
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	15 – Wirtschaft und Tourismus	72
Ausbildungsverbund im Kreis Warendorf gGmbH	15 – Wirtschaft und Tourismus	77

Darstellung der einzelnen Unternehmen

Die Berichterstattung über die einzelnen Unternehmen erfolgt in einer nach Tätigkeitsfeldern gegliederten Systematik entsprechend der Auflistung auf der Seite 12 dieses Berichtes.

I.1 Wasserversorgung Beckum GmbH

Unternehmensgegenstand

Gewinnung, Bezug, Verteilung und Verkauf von Trinkwasser sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Wasserversorgung mit dem Ziel, die örtliche Wasserwirtschaft zu stärken. Tätigkeiten im Rahmen des Unternehmensgegenstandes, außerhalb des Gebietes der Gesellschafter, erfolgen nur mit Zustimmung der betroffenen Gemeinden oder ihrer Unternehmen.

Die Wasserversorgung Beckum GmbH ist Mitglied beim Wasserverband Aabach-Talsperre. Der Wasserverband Aabach-Talsperre ist als Wasser- und Bodenverband eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Über die Stimmenanteile in der Verbandsversammlung kann eine fiktive Beteiligungsquote von 25% abgeleitet werden.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012

	EUR	%
Kreis Warendorf	984.000	8,0
Stadt Beckum	4.223.000	34,3
WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH, Oelde	2.234.500	18,1
Stadt Ennigerloh	1.435.000	11,7
Gemeinde Wadersloh	943.000	7,7
Gemeinde Lippetal	943.000	7,7
Gemeinde Langenberg	574.000	4,7
Gemeinde Beelen	307.500	2,5
Flora Westfalica GmbH, Rheda-Wiedenbrück	82.000	0,7
Stadtwerke Ahlen GmbH, Ahlen	328.000	2,6
Gemeinde Bad Sassendorf	246.000	2,0
	12.300.000	100,0

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglieder

Dr. Olaf Gericke, Landrat

Vorsitzender

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor

Stellvertretendes Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Aufsichtsrat

Vorsitzende

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor

Vorsitzender

Dr. Karl-Uwe Strothmann, Bürgermeister

stellv. Vorsitzender

Mitglieder

Karl-Friedrich Knop, Bürgermeister Oelde
 Berthold Lülff, Bürgermeister Ennigerloh
 Elisabeth Kammann, Bürgermeisterin Beelen
 Christian Thegelkamp, Bürgermeister Wadersloh
 Susanne Mittag, Bürgermeisterin Langenberg
 Matthias Lürbke, Bürgermeister Lippetal

Gesellschaftsführung

Geschäftsführer:

Dipl.-Ing. Andreas Becker (ab 01.01.2012)

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
Wasserversorgung Beckum	2012	2011	2010
Anzahl der Mitarbeiter	38	38	37
Umsatz in €	11.836.099	11.584.746	11.541.331
Wasserabgabe in m ³	9.680.000	9.597.000	9.518.823
Hausanschlüsse	32.841	32.622	32.412

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der Überschuss 2011 wurde in 2012 an die Gesellschafter ausgeschüttet. Der Kreis erhielt einen Betrag in Höhe von 64.707,85 € (Ansatz 2012: 75.000 €). Die Ausschüttung für 2012 in Höhe von 62.729,48 € (Ansatz 2013: 75.000 €) ist inzwischen eingegangen.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
Aktivseite			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	308.394,00	331.137,00	343.378,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u. Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	1.024.174,53	1.086.914,91	1.149.199,91
2. Technische Anlagen und Maschinen	10.458.668,00	9.776.163,34	9.093.007,34
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	307.096,00	263.114,00	211.235,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	20.791,57	78.481,11
	<u>11.789.938,53</u>	<u>11.146.983,82</u>	<u>10.531.923,36</u>
	12.098.332,53	11.478.120,82	10.875.301,36
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	323.460,32	319.157,25	362.984,64
2. Unfertige Erzeugnisse	2.005,42	52,52	181,58
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	28.999,75	26.012,91	19.286,94
	<u>354.465,49</u>	<u>345.222,68</u>	<u>382.453,16</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.534.149,25	2.480.976,04	2.631.840,62
2. Sonstige Vermögensgegenstände	459.079,04	853.732,73	386.679,54
	<u>2.993.228,29</u>	<u>3.334.708,77</u>	<u>3.018.520,16</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>2.552.737,27</u>	<u>2.412.913,35</u>	<u>3.272.548,99</u>
	5.900.431,05	6.092.844,80	6.673.522,31
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>2.948,75</u>	<u>4.304,21</u>	<u>4.434,78</u>
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>67.383,63</u>
	18.001.712,33	17.575.269,83	17.620.642,08

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
Passivseite			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	12.300.000,00	12.300.000,00	12.300.000,00
II. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen	326.040,09	326.040,09	326.040,09
III. Jahresüberschuss	<u>870.480,00</u>	<u>901.137,00</u>	<u>1.555.520,00</u>
	13.496.520,09	13.527.177,09	14.181.560,09
B. Empfangene Ertragszuschüsse			
	2.360.427,00	1.912.031,34	1.479.943,34
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	136.493,00	129.250,00	135.126,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	69.360,23
3. Sonstige Rückstellungen	<u>387.402,45</u>	<u>273.392,28</u>	<u>331.373,84</u>
	523.895,45	402.642,28	535.860,07
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	428.718,80	524.095,43	218.939,94
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>994.619,71</u>	<u>992.039,41</u>	<u>967.301,36</u>
	1.423.338,51	1.516.134,84	1.186.241,30
E. Rechnungsabgrenzungsposten			
	<u>197.531,28</u>	<u>217.284,28</u>	<u>237.037,28</u>
	<u>18.001.712,33</u>	<u>17.575.269,83</u>	<u>17.620.642,08</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	11.836.098,58	11.584.746,01	11.541.330,95
2. Erhöhung (+) oder Verminderung (-) des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.952,90	- 129,06	181,58
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	139.044,69	197.137,47	173.992,57
4. Sonstige betriebliche Erträge	50.209,38	43.116,67	35.442,01
5. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 3.106.253,31	- 2.945.389,69	- 2.690.600,19
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 2.693.424,95	- 2.682.311,65	- 1.937.988,41
6. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	- 1.790.697,23	- 1.737.392,07	- 1.705.333,76
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung,	- 518.811,55	- 510.289,88	- 518.807,22
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 986.305,26	- 1.019.171,79	- 1.058.119,62
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
a) Konzessionsabgaben	- 943.202,61	- 925.210,15	- 930.787,12
b) andere betriebliche Aufwendungen	- 766.310,09	- 748.104,40	- 786.135,54
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	37.108,87	55.491,11	40.383,35
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 8.875,31</u>	<u>- 12.850,00</u>	<u>- 7.219,38</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.250.534,11	1.299.642,57	2.156.339,22
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	12.942,00
13. Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	- 12.942,00
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 365.805,93	- 384.116,37	- 574.614,18
15. Sonstige Steuern	<u>- 14.248,18</u>	<u>- 14.389,20</u>	<u>- 13.263,04</u>
16. Jahresüberschuss	<u>870.480,00</u>	<u>901.137,00</u>	<u>1.555.520,00</u>

I.2 Vereinigung ehemaliger kommunaler Aktionäre der VEW GmbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand der Gesellschaft ist die Bildung und Vertretung einer einheitlichen Auffassung der Gesellschafter in energiewirtschaftlichen und damit zusammenhängenden kommunalpolitischen Fragen.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter am 31.12.2012:

Kreisfreie Städte mit Gesellschaften

Stadt Bochum
Stadtwerke Bochum GmbH
Stadt Dortmund
Dortmunder Stadtwerke AG
Hafen Hamm GmbH
ABH Herne mbH

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Kreise - tlw. mit Gesellschaften -

Kreis Borken
Ennepe-Ruhr-Kreis
Hochsauerlandkreis
Kreis Paderborn
Kreis Soest
Kreis Steinfurt
Kreis Warendorf

Kreisangehörige Städte und Gemeinden mit Gesellschaften - tlw. mit Gesellschaften -

Stadtwerke Ahaus GmbH
Stadt Ahlen
Gemeinde Ascheberg
Stadtwerke Gronau GmbH
Stadt Gütersloh
Gemeinde Heek
Stadt Lünen
Stadt Rheda-Wiedenbrück
Stadtwerke Rhede GmbH
SVS Stadtlohn GmbH
Stadt Telgte
Gemeinde Wadersloh
Stadt Werne
Stadt Witten

Sonstige Gesellschafter

Kommunale Energie-Beteiligungsgesellschaft mbH
KEB

Am Stammkapital von 31.720 € sind die oben aufgeführten Gesellschafter mit 116 Stammeinlagen zu je 260,00 € und drei Stammeinlagen zu je 520,00 € beteiligt. Die Gesellschaft selbst hält 56 Anteile zu 260,00 € und 3 Anteile zu 520,00 €. Der Anteil des Kreises Warendorf beträgt 520,00 € (= 1,64 %).

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglied:

Dr. Olaf Gericke, Landrat

Stellvertretendes Mitglied:

Franz-Josef Buschkamp, stellv. Landrat

Gesellschafterausschuss

Herr Oberbürgermeister Ullrich Sierau
Herr Landesdirektor Dr. Wolfgang Kirsch
Herr Landrat Dr. Karl Schneider

Vorsitzender
1. stellv. Vorsitzender
2. stellv. Vorsitzender

Mitglieder:

Stadt Bochum

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Scholz
Herr Fleskes
Frau Janura

Stadt Dortmund

Herr Oberbürgermeister Ullrich Sierau
Herr Prüsse
Herr Monegel
Herr Dr. Brunsing
Herr Jacoby
Herr Kossack

Stadt Herne

Herr Scholz

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Herr Landesdirektor Dr. Kirsch
Herr Päuser

Hochsauerlandkreis

Herr Landrat Dr. Schneider
Herr Brandenburg

Kreis Paderborn
Herr Landrat Müller

Kreis Steinfurt
Herr Landrat Kubendorff

Kreis Warendorf
Herr Landrat Dr. Gericke

Stadt Lünen
Herr Meermann

Stadt Witten
Frau Bürgermeisterin Leidemann

Geschäftsführung

Geschäftsführer:

Guntram Pehlke, Vorsitzender des Vorstandes der Dortmunder Stadtwerke AG, DSW21

Bodo Strototte, Geschäftsführer der Westfälisch-Lippische Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, Münster

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Das Berichtsjahr 2012 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 63,83 € ab. Der Jahresfehlbetrag wurde auf neue Rechnung vorgetragen. Damit ergeben sich weder Auswirkungen auf den Kreishaushalt noch Leistungsbeziehungen zwischen dem Kreis und der Gesellschaft.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	€
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
- Wertpapiere des Anlagevermögens	21.368,19	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
- Forderung an Finanzamt	340,23	69,23	33,79
- Sonstige Forderungen	0,00	0,00	12,00
II. Wertpapiere			
- Eigene Anteile	16.006,79	16.006,79	16.006,79
III. Guthaben bei Kreditinstituten			
- Girokonto	9.569,00	781,40	390,06
- Festgeld	0,00	30.000,00	32.000,00
	47.284,21	46.857,42	48.442,64
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	31.720,00	31.720,00	31.720,00
II. Kapitalrücklage			
Nachschusskapital	0,00	715,85	2.382,62
III. Gewinnrücklagen			
Rücklage für eigene Anteile	16.006,79	16.006,79	16.006,79
IV. Verlustvortrag	869,37	0,00	0,00
V. Jahresfehlbetrag	- 63,83	- 1.585,22	- 1.666,77
B. Verbindlichkeiten			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	490,62	0,00	0,00
	47.284,21	46.857,42	48.442,64

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012	2011	2010
	€	€	€
I. Erträge			
- Zinsen / Dividende	1.290,00	250,58	140,19
- a. o. Ertrag	0,35	0,95	0,79
	1.290,35	251,53	140,98
II. Aufwendungen			
- Aufwandsentschädigung	715,75	1.227,00	1.227,00
- Porto und Telefonkosten	205,00	205,00	205,00
- IHK-Beitrag	245,00	245,00	255,00
- Registergebühren	76,21	83,99	45,22
- Bankgebühren	71,60	75,76	75,53
- Depotentgelt	40,62	0,00	0,00
	1.354,18	1.836,75	1.807,75
Jahresfehlbetrag	- 63,83	- 1.585,22	- 1.666,77

I.3 Regionalverkehr Münsterland GmbH

Unternehmensgegenstand

Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und in der Stadt Münster sowie in angrenzenden Verkehrsgebieten, insbesondere durch Einrichtung und Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, die Durchführung von Gelegenheitsverkehr mit Kraftfahrzeugen sowie von Güterverkehr auf Schiene und Straße, ferner die Beteiligung an Unternehmungen, die diese Zwecke fördern.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital entsprechend dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2012 der Regionalverkehr Münsterland GmbH:

	EUR	%
Kreis Steinfurt	2.146.440	27,98
Kreis Coesfeld	2.078.010	27,09
Kreis Warendorf	1.441.570	18,80
Kreis Borken	1.351.220	17,62
Stadt Münster	308.300	4,02
Stadt Lüdinghausen	127.820	1,67
Stadt Ahlen	99.390	1,29
Stadt Beckum	69.630	0,91
Stadt Sendenhorst	18.910	0,25
Stadt Selm	15.330	0,20
Gemeinde Everswinkel	12.780	0,17
	7.669.400	100,00

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Stellvertretendes Mitglied

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor

Aufsichtsrat

Vorsitzende

Joachim L. Gilbeau, Coesfeld, Kreisdirektor
 Dr. Hermann Paßlick, Bocholt, Ltd. Kreisrechtsdirektor
 Peter Schwerbrock, Ennigerloh

Vorsitzender
 1. stellv. Vorsitzender
 2. stellv. Vorsitzender

Mitglieder

Jürgen Barlach, Selm
 Franz-Josef Buschkamp, Ahlen
 Dietmar Eisele, Ahaus
 Herbert Geesink, Südlohn
 Manfred Giese, Recke
 Friedrich Gnerlich, Warendorf, Ltd. Kreisbaudirektor
 Wilfried Grunendahl, Tecklenburg
 Anneli Hegerfeld-Reckert, Nordwalde
 Alfred Holz, Senden, Bürgermeister
 Heinz Horstmann, Lüdinghausen
 Paul Lensing, Borken
 Udo Lindemann, Hopsten
 Dr. Henning Müller-Tengelmann, Münster
 Franz Niederau, Steinfurt, Ltd. Kreisbaudirektor
 Benedikt Ruhmöller, Ahlen, Bürgermeister
 Rainer Schäl, Recke
 Hartwig Schultheiß, Münster, Stadtdirektor
 Gottfried Suntrup, Senden

Geschäftsführung

Zwischen der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH und der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) besteht ein Geschäftsführungsvertrag, wonach die Aufgaben der Geschäftsführung von der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH wahrgenommen werden.

Geschäftsführer der Regionalverkehr Münsterland sind:

Dipl.-Wirt-Ing. (FH) André Pieperjohanns
 Dipl.-Geograph Werner Linnenbrink

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
RVM	2012	2011	2010
Anzahl der Mitarbeiter	215	225	235
Umsatz in €	49.536.300	51.213.119	54.943.332
Fahrleistung Personenverkehr in km	22.643.205	24.188.130	23.926.000
Frachtgutleistung Güter in t	487.787	484.852	428.224

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der vom Kreis abzudeckende Fehlbetrag für das Jahr 2012 beläuft sich laut vorläufiger Kreisergebnisrechnung auf 927 T € (Ansatz: 500 T €). Das durch Überzahlungen in den Vorjahren aufgebaute Guthaben des Kreises Warendorf wurde in 2011/2012 aufgezehrt. In 2012 wurden für die Ergebnisse 2011 und 2012 rd. 931 T€ an die RVM gezahlt.

Leistungsbeziehungen bestehen in Bezug auf den Schülerverkehr der Schulen in der Trägerschaft des Kreises.

Außerdem hat der Kreis im Jahre 2002 eine Bürgschaft zur Besicherung eines Kredites übernommen, deren Stand sich am 31.12.2012 auf 300.000 € belief.

Am 18.12.2009 hat der Kreistag die Übernahme einer weiteren Bürgschaft bewilligt, und zwar zur Besicherung eines Darlehens von 3,0 Mio. €. Mit Stand 31.12.2012 belief sich die Bürgschaftsverpflichtung des Kreises Warendorf auf 833.000 €. Die übrigen Anteile haben die Kreise Steinfurt und Coesfeld übernommen.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	T€
Aktivseite			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	154.312,00	175.586,00	77.933,00
II. Sachanlagen	14.754.817,39	15.740.645,37	13.889.281,99
III. Finanzanlagen	<u>2.061.396,36</u>	<u>1.114.163,60</u>	<u>483.755,81</u>
	16.970.525,75	17.030.394,97	14.450.970,80
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	415.435,49	368.050,28	417.536,63
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.537.902,69	1.544.471,24	1.752.732,02
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.770.510,48	1.987.293,78	755.727,18
3. Forderungen gegen Gesellschafter	3.449.995,75	4.936.163,05	6.352.193,17
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	975.321,03	0,00	0,00
5. sonstige Vermögensgegenstände	3.506.749,96	4.279.033,00	3.470.949,65
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.605.182,40</u>	<u>278.448,80</u>	<u>231.081,27</u>
	13.261.097,80	13.393.460,15	12.980.219,92
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
Sonstige Abgrenzungsposten	<u>14.686,42</u>	<u>18.110,85</u>	<u>18.920,23</u>
	30.246.309,97	30.441.965,97	27.450.110,95
 Passivseite			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.400,00	7.669.400,00	7.669.400,00
II. Kapitalrücklage	1.321.821,07	1.105.613,07	485.533,07
III. Verlustvortrag	- 1.212.864,95	- 1.212.864,95	- 777.167,78
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>- 352.635,07</u>	<u>0,00</u>	<u>- 435.697,17</u>
	7.425.721,05	7.562.148,12	6.942.068,12
B. Sonderposten mit Rücklageanteil			
	0,00	0,00	6.700,00
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Ver- pflichtungen	727.138,00	622.835,00	642.698,00
2. sonstige Rückstellungen	<u>4.604.755,01</u>	<u>5.331.291,53</u>	<u>4.762.690,00</u>
	5.331.893,01	5.954.126,53	5.405.388,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.052.613,95	7.616.089,03	5.102.881,12
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.829.808,37	3.561.157,52	2.813.104,36
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unter- nehmen	187.458,19	180.406,38	198.289,73
4. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsintern.	0,00	1.301.786,32	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	4.053.070,58	2.557.864,60	3.691.710,08
6. sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.354.283,78</u>	<u>1.692.355,37</u>	<u>3.273.689,23</u>
	17.477.234,87	16.909.659,22	15.079.674,52
E. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	<u>11.461,04</u>	<u>16.032,10</u>	<u>16.280,31</u>
	30.246.309,97	30.441.965,97	27.450.110,95

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 T€
1. Umsatzerlöse	49.536.299,86	51.213.118,61	54.943.331,76
2. andere aktivierte Eigenleistungen	18.313,08	0,00	3.018,18
3. sonstige betriebliche Erträge	<u>6.135.113,49</u>	<u>5.808.302,18</u>	<u>2.077.831,22</u>
	55.689.726,43	57.021.420,79	57.024.181,16
4. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 4.592.650,03	- 4.689.419,47	- 4.318.024,94
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 33.618.755,70</u>	<u>- 34.721.132,13</u>	<u>- 33.920.314,10</u>
	- 38.211.405,73	- 39.410.551,60	- 38.238.339,04
5. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	- 7.913.459,72	- 8.144.442,32	- 8.592.348,85
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	- 1.663.806,04	- 1.729.203,78	- 1.728.628,08
c) Aufwendungen für Altersversorgung	<u>- 771.609,78</u>	<u>- 660.710,45</u>	<u>- 703.575,11</u>
	- 10.348.875,54	- 10.534.356,55	- 11.024.552,04
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 2.478.408,54	- 2.323.215,40	- 2.293.042,32
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 4.643.466,93	- 4.730.375,65	- 4.683.298,13
8. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	150,00
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	42.982,48	303.338,17	0,00
10. Erträge aus andere Wertpapiere und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	26.601,80	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	40.659,70	67.476,44	68.970,07
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00	611.793,00
13. Aufwendungen für Verlustübernahme	0,00	0,00	- 98.362,27
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 403.530,93</u>	<u>- 376.292,35</u>	<u>- 374.729,34</u>
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 285.717,26	17.443,85	- 230.814,91
16. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	- 186.125,00
17. sonstige Steuern	- 66.917,81	- 17.443,85	- 18.757,26
18. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>- 352.635,07</u>	<u>0,00</u>	<u>- 435.697,17</u>

I.4 Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist es, die Verkehrsverhältnisse in Westfalen zu fördern und zu verbessern, insbesondere durch den Betrieb von Eisenbahn- und Güterverkehr einschließlich Spedition, ferner die Beteiligung an Unternehmen, die diesen Zweck fördern.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital entsprechend dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2012 der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH:

	EUR	%
Kreis Soest	1.229.960,00	31,48
Kreis Warendorf	1.047.840,00	26,82
Stadtwerke Münster GmbH	552.090,00	14,13
Stadt Warstein	262.340,00	6,71
Stadt Beckum	255.490,00	6,54
Stadt Ennigerloh	180.180,00	4,61
Stadt Lippstadt	171.130,00	4,38
Gemeinde Wadersloh	67.600,00	1,73
Stadt Rüthen	71.940,00	1,84
Stadt Sendenhorst	68.620,00	1,76
	3.907.190,00	100,00

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Stellvertretendes Mitglied

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor

Aufsichtsrat

Vorsitzende

Dirk Lönnecke, Soest, Kreisdirektor
 Friedrich Gnerlich, Warendorf, Ltd. Kreisbaudirektor
 Bernd Lingemann, Bestwig
 Hartwig Schultheiß, Münster, Stadtdirektor
 Bernhard Bartscher, Lippstadt
 Ulrich Bösl, Wadersloh
 Ulrich Brülle, Lippstadt

Vorsitzender
 1. stellv. Vorsitzender
 2. stellv. Vorsitzender
 3. stellv. Vorsitzender

Anton Grüne, Rüthen-Oestereiden
 Matthias Hesse, Lippstadt
 Wolfgang Landfester, Warstein
 Berthold Lülff, Ennigerloh, Bürgermeister
 Josef Schmedding, Sendenhorst
 Dr. Karl-Uwe Strothmann, Beckum, Bürgermeister
 Peter Weiken, Rüthen, Bürgermeister

Geschäftsführung

Zwischen der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH und der Westfälischen Landeseisenbahn GmbH besteht ein Geschäftsführungsvertrag, wonach die Aufgaben der Geschäftsführung von der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH wahrgenommen werden.

Geschäftsführer der Westfälischen Landeseisenbahn GmbH sind:

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) André Pieperjohanns
 Dipl.-Verw.-Betriebswirt Manfred Ries
 Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.Ing. Marcel Frank

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
WLE	2012	2011	2010
Anzahl der Mitarbeiter	115	112	112
Umsatz in €	14.003.061	13.955.825	12.792.363
Frachtgutleistung in t	1.292.343	1.402.600	1.254.837

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Abdeckung der Verluste durch die Gesellschafter erfolgt entsprechend ihrem prozentualen Anteil am Stammkapital. Für den Kreis Warendorf bedeutet das einen Anteil von 26,82 %.

Auf den Kreis Warendorf entfällt für das Wirtschaftsjahr 2012 ein abzudeckender Festbetrag in Höhe von 643.680 €. Der Kreis Warendorf erhält für die Übernahme des Verlust- und Gesellschaftsanteils des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) für den Festbetrag 2012 eine Zahlung in Höhe von 266.640 €. Diese wird vom LWL direkt an die WLE entrichtet und mit der offenen Forderung gegenüber dem Kreis Warendorf verrechnet. 377.040 € wurden somit für den Festbetrag 2012 vom Kreis Warendorf an die WLE gezahlt.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

AKTIVSEITE	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	T€
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	6.933,00	11.680,00	18.900,00
II. Sachanlagen	20.491.633,33	20.896.180,81	20.747.187,04
III. Finanzanlagen	<u>453.410,73</u>	<u>456.590,43</u>	<u>462.147,96</u>
	<u>20.951.977,06</u>	<u>21.364.451,24</u>	<u>21.228.235,00</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.619.874,98	1.521.553,90	1.372.202,77
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	920.237,78	1.161.560,84	959.900,94
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	31.212,26	90.851,84
1. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.515.000,00	4.820.943,48	0,00
4. Forderungen gegen Gesellschafter	5.233,93	6.655,52	33.144,93
5. sonstige Vermögensgegenstände	1.905.981,92	2.008.943,77	1.949.273,35
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>125.318,98</u>	<u>101.368,53</u>	<u>473.444,91</u>
	<u>8.091.647,59</u>	<u>9.652.238,30</u>	<u>4.878.818,74</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	<u>109.058,86</u>	<u>109.719,10</u>	<u>120.368,51</u>
	<u>29.152.683,51</u>	<u>31.126.408,64</u>	<u>26.227.422,25</u>

PASSIVSEITE	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	T€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	3.907.190,00	3.907.190,00	3.907.190,00
II. Kapitalrücklage	1.706.776,79	1.706.776,79	1.706.776,79
III. Verlustvortrag	- 2.638.453,46	- 2.952.262,35	- 2.952.262,35
IV. Jahresfehlbetrag	- 2.050.143,61	- 1.793.166,09	- 2.354.928,70
	925.369,72	868.538,35	306.775,74
B. Sonderposten mit Rücklageanteil gem. § 6 b EStG	569.585,55	569.585,55	886.918,56
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.151.095,00	4.496.861,00	4.162.657,00
2. sonstige Rückstellungen	6.741.224,51	6.935.703,23	6.462.993,48
	11.892.319,51	11.432.564,23	10.625.650,48
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.411.487,37	9.331.646,13	7.270.037,18
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	957.214,62	2.302.141,08	2.665.617,16
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14.702,07	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.963,68	0,00	843.394,64
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	4.952.257,23	5.256.223,64	1.618.790,43
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.334.191,61	1.270.520,78	1.903.054,95
	15.674.816,58	18.160.531,63	14.300.894,36
E. Rechnungsabgrenzungsposten			
Sonstige Abgrenzungsposten	90.592,15	95.188,88	107.183,11
	29.152.683,51	31.126.408,64	26.227.422,25

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 T€
1. Umsatzerlöse	14.003.061,05	13.955.825,01	12.792.363,19
2. andere aktivierte Eigenleistungen	64.710,30	26.672,07	50.511,04
3. sonstige betriebliche Erträge	3.024.727,94	3.693.344,29	2.764.304,77
4. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 3.366.876,77	- 3.165.360,53	- 2.867.015,77
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 5.113.581,72</u>	<u>- 5.938.044,11</u>	<u>- 5.701.117,82</u>
	8.480.458,49	9.103.404,64	- 8.568.133,59
5. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	- 4.853.621,53	- 4.502.807,24	- 4.427.471,91
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	- 2.393.848,22	- 1.028.828,60	- 961.128,51
c) Aufwendungen für Altersversorgung	<u>- 1.355.179,90</u>	<u>- 352.998,12</u>	<u>- 815.835,48</u>
	- 7.247.469,75	- 5.884.633,96	- 6.204.435,90
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.155.234,40	- 1.552.198,60	- 995.043,75
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.634.592,97	- 1.730.501,63	- 1.478.530,36
8. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	15,00
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	8.722,38	48.512,97
10. Verlust aus Gewinnabführungsverträgen	- 31.407,32	0,00	0,00
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	61.208,68	61.498,53	39.522,09
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 638.524,66</u>	<u>- 621.216,36</u>	<u>- 545.409,93</u>
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 2.033.979,62	- 1.145.892,91	- 2.096.324,47
13. außerordentliche Aufwendungen	0,00	- 630.986,00	- 240.181,00
14. sonstige Steuern	<u>- 16.163,99</u>	<u>- 16.287,18</u>	<u>- 18.423,23</u>
15. Jahresfehlbetrag	<u>- 2.050.143,61</u>	<u>- 1.793.166,09</u>	<u>- 2.354.928,70</u>

I.5 Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Verkehrsräumen der Gesellschafter sowie die Koordinierung und Rationalisierung angeschlossener Verkehrsbetriebe. Zu diesem Zweck übernimmt das Unternehmen als Servicegesellschaft insbesondere die Geschäftsbesorgung für kaufmännische und betriebliche Managementaufgaben für die Verkehrsunternehmen, d.h. die Regionalverkehr Münsterland GmbH, die Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, die Westfälische Landeseisenbahn GmbH sowie sämtliche Tochtergesellschaften, mit allen Rechten und Pflichten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und Anordnungen der Aufsichtsbehörden sowie im Namen und auf Rechnung eines jeden Unternehmens. Darüber hinaus kann sie jene Geschäftsbesorgung für weitere Verkehrsunternehmen übernehmen.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital entsprechend dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2012 der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH:

	EUR	%
Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster	1.043.980,00	47,14
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Soest	632.710,00	28,57
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna GmbH, Kamen	316.360,00	14,29
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, Lippstadt	221.450,00	10,00
	2.214.500,00	100,00

Aufsichtsrat

Vorsitzende

Michael Makiolla, Unna, Landrat

Vorsitzender

Mitglieder

Joachim L. Gilbeau, Coesfeld, Kreisdirektor 1. stellv. Vorsitzender
 Thomas Rissiek, Altenberge, Verw.-Ang. der WVG 2. stellv. Vorsitzender
 Dr. Klaus Drathen, Meschede, Kreisdirektor (ab 18.04.2012)
 Friedrich Gnerlich, Warendorf, Ltd. Kreisbaudirektor
 Anton Grüne, Rüthen-Ostereiden
 Roland Henrichs, Holzwickede
 Heinz Horstmann, Lüdinghausen
 Werner Kolter, Unna, Bürgermeister
 Dirk Lönnecke Soest, Kreisdirektor

Franz Niederau, Steinfurt, Ltd. Kreisbaudirektor
 Dr. Hermann Paßlick, Bocholt, Ltd. Kreisrechtsdirektor
 Franz-Josef Teuber, Möhnensee-Günne
 Hans-Josef Vogel, Arnsberg, Bürgermeister

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) André Pieperjohanns
 Dipl.-Geogr. Werner Linnenbrink

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
WVG	2012	2011	2010
Anzahl der Mitarbeiter	61	59	58
Umsatz in €	4.233.091	4.306.804	4.327.721

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Gesellschaft legt ihre Aufwendungen, soweit sie nicht durch eigene Erträge gedeckt sind, auf die angeschlossenen Verkehrsunternehmen um. Es ergeben sich daher keine direkten Auswirkungen auf den Kreishaushalt.

Direkte Leistungsbeziehungen bestehen nicht.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	T€
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:	74.239,00	111.935,00	137.456,00
II. Sachanlagen	1.866.383,10	1.886.616,10	1.883.813,10
III. Finanzanlagen	<u>4.513,97</u>	<u>5.408,57</u>	<u>6.303,17</u>
	1.945.136,07	2.003.959,67	2.027.572,27
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.880,88	17.174,65	12.794,78
2. Forderungen gegen Gesellschafter	3.401.864,37	2.386.208,30	967.778,93
3. sonstige Vermögensgegenstände	311.162,38	458.285,97	5.160.631,75
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>6.602.305,58</u>	<u>12.305.638,47</u>	<u>5.920.191,66</u>
	10.322.213,21	15.167.307,39	12.061.397,12
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	<u>6.175,13</u>	<u>5.871,19</u>	<u>5.860,92</u>
	12.273.524,41	17.177.138,25	14.094.830,31
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.214.500,00	2.214.500,00	2.214.500,00
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.966.501,00	1.897.951,00	1.767.234,00
2. Sonstige Rückstellungen	<u>794.725,00</u>	<u>932.211,00</u>	<u>1.164.238,00</u>
	2.761.226,00	2.830.162,00	2.931.472,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	181.929,62	141.173,93	234.005,20
2. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.257,38	1.183,58	1.150,16
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	6.600.560,00	11.098.065,78	7.714.091,28
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>507.977,79</u>	<u>886.192,94</u>	<u>993.765,73</u>
	7.291.724,79	12.126.616,23	8.943.012,37
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	<u>6.073,62</u>	<u>5.860,02</u>	<u>5.845,94</u>
	12.273.524,41	17.177.138,25	14.094.830,31

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 T€
1. Umsatzerlöse	4.233.091,47	4.306.804,00	4.327.721,59
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>2.220.427,06</u>	<u>2.486.184,74</u>	<u>2.292.818,57</u>
	6.453.518,53	6.792.988,74	6.620.540,16
3. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	- 3.281.078,27	- 3.249.522,59	- 3.120.879,99
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	- 551.124,48	- 641.770,01	- 595.996,67
c) Aufwendungen für Altersversorgung	<u>- 342.613,16</u>	<u>- 399.046,51</u>	<u>- 342.786,32</u>
	- 4.174.815,91	- 4.290.339,11	- 4.059.662,98
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 215.289,04	- 192.405,84	- 160.124,08
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.907.326,85	- 2.160.124,26	- 2.145.768,26
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	156.685,16	178.592,08	205.860,62
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>271.407,19</u>	<u>287.659,26</u>	<u>- 332.047,70</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	41.364,70	41.052,35	128.827,76
9. außerordentliche Aufwendungen	- 32.318,00	- 32.318,00	- 120.746,00
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 275,35	0,00	0,00
11. Sonstige Steuern	<u>- 8.771,35</u>	<u>- 8.734,35</u>	<u>- 8.081,76</u>
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

I.6 Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

Unternehmensgegenstand

Einrichtung und Betrieb des Verkehrsflughafens Münster/Osnabrück sowie die Förderung der zivilen Luftfahrt und des Flugsports sowie alle im Zusammenhang mit Vermietung und Verpachtung stehenden Geschäfte einschließlich der Versorgung Dritter mit elektrischer Energie für den Bereich des Flughafens Münster/Osnabrück.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

	€	%
Stadtwerke Münster GmbH	7.945.800,00	35,0599
Beteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH	6.862.400,00	30,2795
OBG Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH	3.897.650,00	17,1979
Grevener Verkehrs-GmbH	1.334.800,00	5,8896
BEVOS Beteiligungs- und Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH Landkreis Osnabrück	1.150.700,00	5,0773
Kreis Warendorf	552.800,00	2,4392
FMO Luftfahrtförderungs-GmbH	464.000,00	2,0473
Kreis Borken	102.300,00	0,4514
Kreis Coesfeld	102.300,00	0,4514
Landkreis Emsland	102.300,00	0,4514
Landkreis Grafschaft Bad Bentheim	102.300,00	0,4514
Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen	15.350,00	0,0677
Industrie- und Handelskammer Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim	7.700,00	0,0340
Handwerkskammer Münster	7.700,00	0,0340
Handwerkskammer Osnabrück/Emsland	7.700,00	0,0340
Kamer van Koophandel Veluwe en Twente, Enschede NL	7.700,00	0,0340
	22.663.500,00	100,0

Vertreter des Kreises Warendorf:Mitglied

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor

Stellvertretendes Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

AufsichtsratVorsitzender

Markus Lewe, Oberbürgermeister

Stadtwerke Münster GmbH

Mitglieder

Thomas Kubendorff, Landrat

Beteiligungsgesellschaft des Kreises
Steinfurt

1. stellv. Vorsitzender

Boris Pistorius, Oberbürgermeister

OBG-Osnabrücker Beteiligungs- und
Grundstücksentwicklungsgesellschaft
mbH

2. stellv. Vorsitzender (bis 06.12.2012)

Dr. Fritz Baur

Stadtwerke Münster GmbH

Georg Berding

Stadtwerke Münster GmbH

Carsten Peters

Stadtwerke Münster GmbH

Frank Henning, MdL

OBG Osnabrücker Beteiligungs- und
Grundstücksentwicklungsgesellschaft
mbH

Michael Hagedorn

OBG Osnabrücker Beteiligungs- und
Grundstücksentwicklungsgesellschaft
mbH

Thomas Fillep

OBG-Osnabrücker Beteiligungs- und
Grundstücksentwicklungsgesellschaft
mbH (ab 27.02.2013)

Wilfried Grunendahl, MdL

Beteiligungsgesellschaft des Kreises
Steinfurt mbH

Elisabeth Veldhues, MdL

Beteiligungsgesellschaft des Kreises
Steinfurt mbH

Peter Vennemeyer, Bürgermeister

Grevener Verkehrs GmbH

Dr. Olaf Gericke, Landrat

Kreis Warendorf

Dr. Michael Lübbersmann, Landrat

BEVOS Beteiligungs- u. Vermögens
GmbH, Landkreis Osnabrück

Jürgen Obladen

Luftfahrtvereinigung Greven e.V.

Bodo Strototte

Luftfahrtvereinigung Greven e.V.

(bis 27.02.2013)

Dominik Danczewitz

Luftfahrtvereinigung Greven e.V.

(ab 27.02.2013)

GeschäftsführungGeschäftsführer:

Prof. Gerd Stöwer, Dipl.-Ingenieur

Thorsten Brockmeyer, Dipl.-Kaufmann, Stellvertreter

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
FMO	2012	2011	2010
Anzahl der Mitarbeiter	178	180	188
Umsatz in €	16.887.396	19.790.068	22.868.343
Fluggäste	1.025.527	1.329.092	1.337.879
Flugbewegungen	35.773	40.537	38.313

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der Gesellschaftsvertrag sieht die Abdeckung der Verluste der Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (FMO) durch die Gesellschafter mit einer Jahresbegrenzung auf 40 v. H. des jeweiligen Gesellschaftsanteils vor.

Der Kreis ist mit 552.800 € (2,4392 %) an der FMO GmbH beteiligt, d. h. er hat max. 221.104 € jährlich zu tragen. Jahresfehlbeträge wurden bis einschließlich 2005 aus den Gewinnrücklagen ausgeglichen, so dass der Kreis keine Zahlungen leisten musste.

Die Gesellschafterversammlung hatte in ihrer Sitzung vom 06.12.2012 die Umsetzung einer Kapitalerhöhung in Höhe von 26.616.006 € beschlossen. Nach Kreistagsbeschluss aus 2012 wird der Kreis Warendorf die Eigenkapitalausstattung des FMO durch die Zahlung von 663.706 € stärken. Im Jahr 2013 ist die erste Tranche von 132.800 € gezahlt worden. In 2014 und 2015 werden voraussichtlich jährlich rd. 265.600 € an die Flughafengesellschaft fließen.

Direkte Leistungsbeziehungen bestehen nicht. Allerdings hat der Kreis seit 1996 sechsmal durch Übernahme von Bürgschaften Kreditaufnahmen des FMO besichert. Stand am 31.12.2012 insgesamt: 1.347.466,13 €

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	€
AKTIVA			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:			
- Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	246.574,00	128.227,00	59.857,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	81.954.370,76	84.122.477,76	86.394.082,26
2. Technische Anlagen und Maschinen	5.174.479,00	5.534.960,00	6.197.379,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.154.031,00	3.533.135,00	3.660.573,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.192.030,23	7.257.883,96	7.112.862,46
	97.474.910,99	100.448.456,72	103.364.896,72
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	15.133.453,98	15.133.453,98	15.133.453,98
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	587.500,00	837.500,00	650.000,00
3. Beteiligungen	981.224,42	981.224,42	972.224,42
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	330.717,23	317.997,34	305.766,67
5. sonstige Ausleihungen	5.149,04	7.092,94	8.935,64
	17.038.044,67	17.277.268,68	17.070.380,71
	114.759.529,66	117.853.952,40	120.495.134,43
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	369.886,48	492.120,61	418.003,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.145.155,17	822.332,39	1.292.954,63
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.178.618,79	2.998.039,45	3.822.892,89
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	16.495,22	42.458,25
4. Sonstige Vermögensgegenstände	232.850,40	459.517,85	296.012,76
	3.556.624,36	4.296.384,91	5.454.318,53
	3.926.510,84	4.788.505,52	5.872.322,03
III. Kassenbestand			
Guthaben bei Kreditinstituten	2.464.744,03	1.053.051,98	543.275,98
	6.391.254,87	5.841.557,50	6.415.598,01
C. Rechnungsabgrenzungsposten	185.842,09	161.851,76	101.620,18
	121.336.626,62	123.857.361,66	127.012.352,62

	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	€
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	22.663.500,00	22.663.500,00	22.663.500,00
II. Kapitalrücklage	23.119.038,31	18.223.105,31	18.223.105,31
III. Verlustvortrag	- 13.978.532,42	- 13.990.650,50	- 13.043.732,58
IV. Jahresüberschuss /-fehlbetrag	<u>- 5.430.052,43</u>	<u>12.118,08</u>	<u>- 946.917,92</u>
	26.373.953,46	26.908.072,89	26.895.954,81
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	2.069.139,00	1.876.403,00	1.738.703,00
2. Steuerrückstellungen	128.000,00	182.158,00	120.748,00
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.354.383,57</u>	<u>1.676.891,96</u>	<u>4.464.241,71</u>
	3.551.522,57	3.735.452,96	6.323.692,71
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	88.505.808,65	90.672.164,68	86.667.653,78
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	28.000,00	21.445,38	8.000,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.303.444,88	1.851.199,16	1.225.349,42
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	826.300,34	65.747,32	5.092.649,43
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	133.302,42	103.419,00	0,00
6. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>598.779,45</u>	<u>488.045,92</u>	<u>771.221,62</u>
	91.395.635,74	93.202.021,46	93.764.874,25
D. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>15.514,85</u>	<u>11.814,35</u>	<u>27.830,85</u>
	<u>121.336.626,62</u>	<u>123.857.361,66</u>	<u>127.012.352,62</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	16.887.396,28	19.790.068,53	22.868.343,64
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>4.044.340,29</u>	<u>6.142.252,72</u>	<u>6.525.602,05</u>
	20.931.736,57	25.932.321,25	29.393.945,69
3. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- 400.585,95	- 401.464,15	- 2.151.797,01
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 3.063.342,76</u>	<u>- 2.937.257,07</u>	<u>- 3.090.602,68</u>
	- 3.463.928,71	- 3.338.721,22	- 5.242.399,69
4. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	- 8.199.657,42	- 8.323.278,13	- 8.507.535,24
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>- 2.214.715,20</u>	<u>- 2.198.633,15</u>	<u>- 2.247.524,77</u>
	- 10.414.372,62	- 10.521.911,28	- 10.755.060,01
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 3.943.467,26	- 4.075.232,46	- 4.130.242,82
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.111.034,10	- 5.809.192,97	- 8.566.853,24
7. Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	1.454.020,98	2.482.713,31	3.542.745,51
8. Erträge aus Beteiligungen	60.000,00	25.025,79	24.466,00
9. Aufwendungen aus Verlustübernahme	- 814.454,56	- 379.359,04	- 309.750,49
10. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	36,96	48,41	62,64
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.463,17	66.390,50	51.120,29
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 3.759.381,30	- 4.077.607,55	- 4.651.325,67
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 5.010.380,87	304.474,74	- 643.291,79
14. außerordentliche Aufwendungen	- 157.133,25	- 25.368,00	- 37.612,00
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 28.498,30	- 28.751,96	- 36.748,00
16. Sonstige Steuern	- 234.040,01	- 238.236,70	- 229.266,13
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>- 5.430.052,43</u>	<u>12.118,08</u>	<u>- 946.917,92</u>

II.1 Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH

Unternehmensgegenstand

Die Gesellschaft nimmt Aufgaben wahr, die dem Kreis Warendorf aufgrund der Abfallgesetze obliegen. Dazu gehören insbesondere Geschäfte zur Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

	€	%
Kreis Warendorf	1.736.650	67
REMONDIS GmbH & Co. KG, Region West	725.750	28
Fa. Lanwehr Asphalt GmbH & Co. KG	129.600	5
	2.592.000	100

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglied:

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Stellv. Mitglied:

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor

Aufsichtsrat

Für den Kreis Warendorf:

Vorsitzender

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor

stellv. Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Mitglieder:

Franz-Josef Buschkamp
Karl-Wilhelm Hild
Hans-Rüdiger Steiner
Paul Tegelkämper
Dagmar Arnkens-Homann
Detlef Ommen
Angelika Grüttner-Lütke
Hans-Heinrich Eisenhuth
Rudolf Nahrman
Knud Vöcking (beratend)

stellv. Mitglieder:

Henrich Berkhoff
Dorothe Hüttemann
Hannelore Dufhues
Josef Schmedding
Mechtild Bürsmeier-Nauert
Klaus-Werner Heger
Hubert Grobecker
Ron Schindler
Dorothea Nienkemper
Stephan Schulte (beratend)

Für die Fa. REMONDIS GmbH & Co. KG, Region West:

Jürgen Maute, Geschäftsführer
 Aloys Oechtering, Geschäftsführer
 Jens Ußling
 Michael Zambra (bis Juni 2012)
 Dirk Kainert, Geschäftsführer (ab Juli 2012)

Für die Fa. Lanwehr Asphalt GmbH:

Wilfried Termath
 Heinrich Heitmann (Vertreter von H. Termath)

Geschäftsführung

Geschäftsführer: Thomas Grundmann
 Prokurist: Frank Hengstermann
 Andreas Meschede

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
AWG	2012	2011	2010
Anzahl der Mitarbeiter	22	20	18
Umsatz in €	18.353.910	20.200.211	19.658.617
kommunale Abfälle in t	155.984	153.731	148.274
gewerbliche Abfälle in t	28.216	61.569	65.717

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Gewinnabrede wurde erstmals durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 24.10.2000 auf eine Verzinsung des Stammkapitals von mindestens 6,5 % netto nach Steuern festgelegt und bis heute jährlich beibehalten. Die Auszahlung der Dividende erfolgt jeweils in dem auf das Geschäftsjahr folgenden Jahr.

Für das Geschäftsjahr 2011 erhielt der Kreis Warendorf in 2012 eine Dividende in Höhe von 225.591,99 € (Ansatz 2012: 150.000 €). Bezüglich dem Geschäftsjahr 2012 werden 400 T€ an die Gesellschafter entsprechend ihrer Anteile ausgeschüttet. Die Ausschüttung für 2012 in Höhe von 197.315 € (Ansatz 2013: 225.000 €) ist inzwischen eingegangen.

Die Leistungen der Gesellschafter werden gegenüber den Städten und Gemeinden, den Privathaushalten sowie Gewerbeunternehmen erbracht. Ein direkter Leistungsaustausch zwischen der AWG und dem Kreis findet nicht statt.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
	<u>24.492,99</u>	<u>35.368,01</u>	<u>46.237,89</u>
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	12.212.779,93	12.895.372,08	12.730.343,39
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.034.150,84	2.683.128,79	3.529.183,70
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	433.861,59	500.831,88	371.134,27
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>1.970.391,06</u>	<u>39.542,78</u>	<u>241.988,56</u>
	<u>16.651.183,42</u>	<u>16.118.875,53</u>	<u>16.872.649,92</u>
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.419.393,24	1.419.393,24	1.419.393,24
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	5.263.054,61	6.123.649,04	7.167.819,37
3. Beteiligungen	42.594,34	42.594,34	42.594,34
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	6.912.939,94	7.386.954,75	7.633.657,90
5. sonstige Ausleihungen	<u>300.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>13.937.982,13</u>	<u>14.972.591,37</u>	<u>16.263.464,85</u>
	30.613.658,54	31.126.834,91	33.182.352,66
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>98.430,87</u>	<u>80.603,06</u>	<u>72.555,99</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.623.991,92	1.174.519,46	968.128,72
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	838.240,90	779.046,18	974.491,43
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.706,74	2.685,15	20.152,54
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>705.912,96</u>	<u>317.061,83</u>	<u>532.583,71</u>
	<u>3.170.852,52</u>	<u>2.273.312,62</u>	<u>2.495.356,40</u>
III. Wertpapiere			
sonstige Wertpapiere	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>5.000.000,00</u>
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
	<u>17.476.335,22</u>	<u>18.096.359,15</u>	<u>9.005.627,53</u>
	20.745.618,61	20.450.274,83	16.573.539,92
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	<u>168.376,73</u>	<u>178.717,60</u>	<u>167.656,18</u>
	51.527.653,88	51.755.827,34	49.923.548,76

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.592.000,00	2.592.000,00	2.592.000,00
II. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen	201.627,00	0,00	0,00
III. Gewinnvortrag	1.348.755,05	593.758,02	0,00
IV. Jahresüberschuss	1.660.087,40	1.356.627,03	0,00
V. Bilanzgewinn	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>893.273,84</u>
	5.802.469,45	4.542.385,05	3.485.273,84
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	218.798,00	178.208,00	147.648,00
2. Sonstige Rückstellungen	230.000,00	230.000,00	60.000,00
3. Sonstige Rückstellungen	<u>43.519.446,72</u>	<u>45.085.855,65</u>	<u>44.736.232,52</u>
	43.968.244,72	45.494.063,65	44.943.880,52
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	819.875,00	869.625,00	586.250,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	671.392,13	755.867,54	765.613,97
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unter- nehmen	0,00	9.905,77	8.310,56
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>231.672,58</u>	<u>48.483,31</u>	<u>98.722,85</u>
	1.722.939,71	1.683.881,62	1.458.897,38
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
	<u>34.000,00</u>	<u>35.497,02</u>	<u>35.497,02</u>
	<u>51.527.653,88</u>	<u>51.755.827,34</u>	<u>49.923.548,76</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	18.353.910,22	20.200.210,92	19.658.616,85
2. Bestandsveränderungen	- 9.669,44	- 4.125,31	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	3.876.564,69	2.552.876,03	2.300.196,71
4. Materialaufwand:			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 15.252.357,32	- 15.049.221,71	- 15.754.446,43
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 717.618,57	- 694.446,76	- 717.238,96
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 162.778,68	- 152.041,56	- 151.923,83
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	- 1.851.046,96	- 1.996.141,50	- 1.883.833,33
b) auf Finanzanlagen	- 67.249,80	0,00	0,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 3.641.646,41	- 4.744.141,65	- 6.549.356,77
8. Erträge aus Beteiligungen	478.238,04	1.068.397,35	763.445,50
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	104.060,57	87.925,13	157.726,59
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	626.775,13	669.405,87	288.782,36
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 88.645,68	- 42.102,57	- 31.840,51
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.648.535,79	1.896.594,24	- 1.919.871,82
13. Außerordentliche Aufwendungen	- 3.650,00	- 3.650,00	- 3.650,00
14. Außerordentliches Ergebnis	- 3.650,00	- 3.650,00	- 3.650,00
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	29.249,41	- 518.818,07	- 59.237,69
16. sonstige Steuern	- 14.047,80	- 17.499,14	- 14.910,49
17. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	1.660.087,40	1.356.627,03	- 1.997.670,00
18. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00	1.794.248,20
19. Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen	0,00	0,00	1.096.695,64
20. Bilanzgewinn	0,00	0,00	893.273,84

II.1 a) ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH

Unternehmensgegenstand

Geschäftszweck der Gesellschaft ist die Aufbereitung von Abfällen zu Sekundärbrennstoffen. Dazu gehört auch die Verwertung, insbesondere im Sinne einer Vermarktung der Sekundärbrennstoffe und der sonstigen anfallenden Wertstoffe. In Erfüllung dieser Aufgaben nimmt die Gesellschaft Aufgaben nach den abfallrechtlichen Bestimmungen wahr.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012

	€	%
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh (AWG)	127.500	51
Gesellschaft zur Entsorgung von Abfällen Kreis Gütersloh mbH (GEG)	122.500	49
	250.000	100

Vertreter der AWG in der Gesellschafterversammlung:

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor

Geschäftsführung:

Thomas Grundmann
Dipl.-Ing. Rüdiger Klei

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>14.270,10</u>	<u>21.179,30</u>	<u>17.877,76</u>
II. Sachanlagen			
1. Technische Anlagen und Maschinen	3.177.886,44	4.951.258,27	6.116.066,15
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	404.111,71	331.887,19	307.593,83
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>1.351.575,32</u>	<u>5.213,77</u>	<u>0,00</u>
	4.933.573,47	5.288.359,23	6.423.659,98
III. Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>636.850,00</u>	<u>599.200,00</u>	<u>599.200,00</u>
	<u>5.584.693,57</u>	<u>5.908.738,53</u>	<u>7.040.737,74</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>98.723,99</u>	<u>145.410,78</u>	<u>130.870,29</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	513.230,78	767.175,24	657.407,08
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	51.952,47	0,00	0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	49.790,45	103.231,78	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>65.476,01</u>	<u>58.984,79</u>	<u>114.184,46</u>
	680.449,71	929.391,81	771.591,54
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>680.859,50</u>	<u>784.169,54</u>	<u>1.353.793,61</u>
	<u>1.460.033,20</u>	<u>1.858.972,13</u>	<u>2.256.255,44</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>6.703,73</u>	<u>0,00</u>	<u>6.922,01</u>
	<u>7.051.430,50</u>	<u>7.767.710,66</u>	<u>9.303.915,19</u>

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	250.000,00	250.000,00	250.000,00
II. Gewinnvortrag	503.446,77	496.761,63	421.498,21
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	<u>28.440,42</u>	<u>6.685,14</u>	<u>75.263,42</u>
	781.887,19	753.446,77	746.761,63
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	23.577,00
2. Sonstige Rückstellungen	<u>420.585,67</u>	<u>503.568,42</u>	<u>595.131,79</u>
	420.585,67	503.568,42	618.708,79
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.219.987,13	2.876.902,12	3.520.073,78
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	961.978,49	945.424,90	897.994,65
3. Erhaltene Anzahlungen	20.875,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	481.029,43	1.558.626,00	1.809.549,48
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.042.766,33	1.037.154,19	1.592.375,85
6. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>121.991,10</u>	<u>92.588,26</u>	<u>118.451,01</u>
	5.848.627,48	6.510.695,47	7.938.444,77
D. Rechnungsabgrenzungsposten	330,16	0,00	0,00
	<u>7.051.430,50</u>	<u>7.767.710,66</u>	<u>9.303.915,19</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	20.141.425,53	21.713.499,24	21.482.075,58
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.580.379,04	2.399.652,19	2.014.543,83
3. Materialaufwand:			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 12.783.204,34	- 14.793.258,25	- 14.845.864,70
4. Personalaufwendungen			
a) Löhne und Gehälter	- 2.582.605,05	- 2.504.990,52	- 2.249.027,41
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	- 628.991,55	- 603.662,80	- 535.346,28
5. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.420.884,97	- 1.595.025,98	- 1.786.856,28
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 5.031.835,85	- 4.320.327,73	- 3.630.239,57
7. Betriebsergebnis	274.282,81	295.886,15	449.285,17
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	747,96	6.817,44	3.483,99
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen :	<u>- 185.426,78</u>	<u>- 242.441,72</u>	<u>- 304.802,70</u>
10. Finanzergebnis	- 184.678,82	- 235.624,28	- 301.318,71
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	89.603,99	60.261,87	147.966,46
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 58.574,26	- 49.847,73	- 71.072,04
13. sonstige Steuern	<u>- 2.589,31</u>	<u>- 3.729,00</u>	<u>- 1.631,00</u>
14. Jahresüberschuss	<u>28.440,42</u>	<u>6.685,14</u>	<u>75.263,42</u>

II.1 b) Kompostwerk Warendorf GmbH

Unternehmensgegenstand

Der wesentliche Gegenstand des Unternehmens sind die Aufbereitung und Verwertung von organischen Abfällen aus dem Kreisgebiet Warendorf und die Vermarktung der daraus hergestellten Kompostprodukte.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung Geschäftsführung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012

	€	%
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh (AWG)	130.560,00	51
REMONDIS GmbH, Essen	125.440,00	49
	256.000,00	100

Geschäftsführung

Geschäftsführer: Aloys Oechtering, Lüdinghausen
Frank Hengstermann, Herten

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen:			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.377.032,01	1.589.554,00	1.802.076,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	5.668.229,37	6.247.819,67	623.427,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.330,76	34.481,96	93.413,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	5.513.861,22
	<u>7.054.592,14</u>	<u>7.871.855,63</u>	<u>8.032.777,22</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	44.957,47	30.232,91	36.566,15
2. Fertige Erzeugnisse	21.200,30	11.947,00	16.221,90
	<u>66.157,77</u>	<u>42.179,91</u>	<u>52.788,05</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.627,33	11.312,65	26.046,44
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.345,77	0,00	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	26.710,80	342.802,57	157.993,66
	<u>48.683,90</u>	<u>354.115,22</u>	<u>184.040,10</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten			
	<u>1.298.386,74</u>	<u>732.821,33</u>	<u>3.330.350,03</u>
	1.413.228,41	1.129.116,46	3.567.178,18
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	<u>776,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>8.468.596,55</u>	<u>9.000.972,09</u>	<u>11.599.955,40</u>

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	256.000,00	256.000,00	256.000,00
II. Gewinnrücklagen	2.221.661,08	2.221.661,08	2.579.756,46
III. Gewinnvortrag	52.406,21	0,00	0,00
IV. Jahresüberschuss	709.658,37	452.406,21	1.241.904,62
	<u>4.239.725,66</u>	<u>2.930.067,29</u>	<u>4.077.661,08</u>
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	97.543,55	0,00	22.073,54
2. Sonstige Rückstellungen	130.511,22	96.459,59	101.988,90
	<u>228.054,77</u>	<u>96.459,59</u>	<u>124.062,44</u>
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	90.294,49	400.681,22	1.052.516,11
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.800.000,00	5.458.335,74	6.269.190,01
3. Sonstige Verbindlichkeiten	107.833,84	113.191,31	76.525,76
	<u>4.998.128,33</u>	<u>5.972.208,27</u>	<u>7.398.231,88</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>2.687,79</u>	<u>2.236,94</u>	<u>0,00</u>
	<u>8.468.596,55</u>	<u>9.000.972,09</u>	<u>11.599.955,40</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	3.750.893,19	3.634.126,47	3.724.888,47
2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen Erzeugnissen	9.253,30	- 4.274,90	- 10.058,01
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>209.413,08</u>	<u>67.171,93</u>	<u>15.222,37</u>
	<u>3.969.559,57</u>	<u>3.697.023,50</u>	<u>3.730.052,83</u>
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 84.075,43	- 54.567,14	- 54.973,49
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 167.616,02</u>	<u>- 141.431,66</u>	<u>- 159.692,58</u>
	<u>- 251.691,45</u>	<u>- 195.998,80</u>	<u>- 214.666,07</u>
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 382.349,13	- 394.385,97	- 379.874,22
b) Soziale Abgaben	<u>- 88.506,38</u>	<u>- 85.491,91</u>	<u>- 89.342,35</u>
	<u>- 470.855,51</u>	<u>- 479.877,88</u>	<u>- 469.216,57</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.088.920,46	- 1.061.170,87	- 467.569,75
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 908.803,26	- 1.096.264,17	- 816.379,47
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.042,95	16.316,33	13.239,53
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 205.068,62</u>	<u>- 229.152,61</u>	<u>- 96,72</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.045.263,22	650.875,50	1.775.363,78
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 327.251,93	- 190.238,37	- 524.598,13
12. sonstige Steuern	<u>- 8.352,92</u>	<u>- 8.230,92</u>	<u>- 8.861,03</u>
13. Jahresüberschuss	<u>709.658,37</u>	<u>452.406,21</u>	<u>1.241.904,62</u>

II.1 c) Krümtünger Entsorgungs GmbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens der Gesellschaft ist die Erfassung und der Transport von Abfällen im und aus dem Gebiet der Stadt Oelde einschließlich damit zusammenhängender Leistungen. In Erfüllung dieser Aufgaben nimmt die Gesellschaft Aufgaben nach den abfallrechtlichen Bestimmungen wahr.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

	€	%
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh (AWG)	25.500	51,00
Stadt Oelde	12.550	25,10
Krümtinger Städtereinigung GmbH, Oelde (KSR)	11.950	23,90
	50.000	100,00

Vertreter der AWG in der Gesellschafterversammlung

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor

Geschäftsführung

Thomas Grundmann
 Franz Krümtinger
 Matthias Abel

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2,00	2,00	2,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	5.587,42	6.017,14
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	297.403,22	196.867,64	128.215,78
	<u>297.403,22</u>	<u>202.455,06</u>	<u>134.232,92</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
fertige Erzeugnisse und Waren	731,14	57,36	319,88
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	38.561,29	53.427,95	27.588,55
2. Sonstige Vermögensgegenstände	35.613,88	640,74	137,56
	<u>74.175,17</u>	<u>54.068,69</u>	<u>27.726,11</u>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	72.199,73	142.099,15	304.153,47
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>1.867,17</u>	<u>1.806,66</u>	<u>0,00</u>
	<u><u>446.378,43</u></u>	<u><u>400.488,92</u></u>	<u><u>466.434,38</u></u>

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00	50.000,00
II. Gewinnvortrag	132.393,41	115.529,59	100.436,51
III. Jahresüberschuss	<u>30.043,00</u>	<u>56.863,82</u>	<u>45.093,08</u>
	212.436,41	222.393,41	195.529,59
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	2.097,30	15.400,86
2. Sonstige Rückstellungen	<u>26.315,86</u>	<u>27.927,60</u>	<u>38.955,95</u>
	26.315,86	30.024,90	54.356,81
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.774,90	31.656,61	18.451,31
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>148.851,26</u>	<u>98.414,00</u>	<u>181.566,01</u>
	178.626,16	130.070,61	200.017,32
D. Passive latente Steuern			
	29.000,00	18.000,00	16.530,66
	<u>446.378,43</u>	<u>400.488,92</u>	<u>466.434,38</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	842.740,80	841.328,96	799.970,49
2. Sonstige betriebliche Erträge	8.260,22	15.518,50	7.286,56
3. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 34.717,07	- 33.914,45	- 17.252,58
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 330.153,54	- 306.889,77	- 316.086,32
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 75.263,85	- 71.475,74	- 80.961,51
5. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	- 55.494,56	- 75.206,11	- 74.603,15
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 304.101,48	- 282.200,34	- 246.447,83
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	161,14	819,32	357,82
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.944,91	- 4.390,55	- 5.027,20
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>49.486,75</u>	<u>83.589,82</u>	<u>67.236,28</u>
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 15.045,08	- 23.286,66	- 19.101,20
11. sonstige Steuern	<u>- 4.398,67</u>	<u>- 3.439,34</u>	<u>- 3.042,00</u>
12. Jahresüberschuss	<u><u>30.043,00</u></u>	<u><u>56.863,82</u></u>	<u><u>45.093,08</u></u>

II.1 d) BGA Beteiligungsgesellschaft der AWG mbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten von Beteiligungen an Gesellschaften, die in der Abfallwirtschaft nach den Abfallgesetzen tätig sind sowie die Durchführung dieser Aufgaben selbst zur Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes des Kreises Warendorf.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

	€	%
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh (AWG)	130.000	100

Vertreter der AWG in der Gesellschafterversammlung:

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor

Geschäftsführung

Geschäftsführer: Thomas Grundmann
Prokurist: Frank Hengstermann
Andreas Meschede

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen:			
<u>Finanzanlagen:</u>			
Beteiligungen	423.581,01	494.122,29	575.194,99
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Vermögensgegenstände	102.420,77	105.118,02	194.245,71
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>2.516.530,61</u>	<u>2.135.386,46</u>	<u>1.680.147,51</u>
	<u>2.618.951,38</u>	<u>2.240.504,48</u>	<u>1.874.393,22</u>
	<u>3.042.532,39</u>	<u>2.734.626,77</u>	<u>2.449.588,21</u>
 PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	130.000,00	130.000,00	130.000,00
II. Kapitalrücklage	1.681.494,73	1.681.494,73	1.681.494,73
III. Gewinnvortrag	912.193,07	593.020,40	296.993,16
IV. Jahresüberschuss	<u>312.431,62</u>	<u>319.172,67</u>	<u>296.027,24</u>
	3.036.119,42	2.723.687,80	2.404.515,13
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	4.626,00	37.610,00
2. Sonstige Rückstellungen	<u>6.100,00</u>	<u>6.000,00</u>	<u>6.907,45</u>
	6.100,00	10.626,00	44.517,45
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>312,97</u>	<u>312,97</u>	<u>555,63</u>
	<u>3.042.532,39</u>	<u>2.734.626,77</u>	<u>2.449.588,21</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Erträge aus Beteiligungen	428.231,71	440.919,66	411.740,12
2. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	25.078,87	26.176,97	12.642,66
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	- 62,45	0,00
4. Abschreibungen auf Finanzanlagen	- 70.541,28	- 81.072,70	- 62.872,50
5. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	1.708,91	0,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 12.172,03	- 7.877,58	- 13.890,98
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	370.597,27	379.792,81	347.619,30
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>- 58.165,65</u>	<u>- 60.620,14</u>	<u>- 51.592,06</u>
9. Jahresüberschuss	<u>312.431,62</u>	<u>319.172,67</u>	<u>296.027,24</u>

II.1 e) BIOWEST – Biologische Abfallbehandlung Westfalen GmbH Ennigerloh

Unternehmensgegenstand

Geschäftszweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb einer biologischen Abfallbehandlungsanlage in Ennigerloh. In Erfüllung dieser Aufgaben nimmt die Gesellschaft Aufgaben nach den abfallrechtlichen Bestimmungen wahr.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

	€	%
ECOWEST – Entsorgungsverbund Westfalen GmbH, Ennigerloh	374.500	74,9
Entsorgungswirtschaft Soest GmbH, Soest (ESG)	125.500	25,1
	500.000	100,0

Geschäftsführung

Frank Hengstermann, Herten, kaufm. Angestellter der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh

Jörn Düsterloh, Betriebsleiter der BA-Anlage der ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3,00	170,00	425,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	1.834.843,70	1.944.319,55	2.053.796,55
2. Technische Anlagen und Maschinen	7.786.853,73	9.359.900,27	10.880.169,87
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>50.235,33</u>	<u>27.608,25</u>	<u>60.995,97</u>
	<u>9.671.932,76</u>	<u>11.331.828,07</u>	<u>12.994.962,39</u>
	<u>9.671.935,76</u>	<u>11.331.998,07</u>	<u>12.995.387,39</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	384.518,09	310.500,00	271.500,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.717,94	0,00	59,43
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	152.548,99	392.667,39	546.525,75
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	31.549,69	58.371,52
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>68.797,43</u>	<u>45.170,25</u>	<u>83.793,75</u>
	<u>225.064,36</u>	<u>469.387,33</u>	<u>688.750,45</u>
III. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>2.460.195,74</u>	<u>1.983.381,55</u>	<u>1.739.988,10</u>
	<u>3.069.778,19</u>	<u>2.763.268,88</u>	<u>2.700.238,55</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	105,30	0,00	421,20
	<u>12.741.819,25</u>	<u>14.095.266,95</u>	<u>15.696.047,14</u>

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00	500.000,00
II. Kapitalrücklage	300.000,00	300.000,00	300.000,00
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	207.223,15	192.628,54	- 6.245,08
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	<u>- 126.471,45</u>	<u>14.594,61</u>	<u>198.873,62</u>
	880.751,70	1.007.223,15	992.628,54
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	87.531,63
2. Sonstige Rückstellungen	<u>260.936,58</u>	<u>429.500,00</u>	<u>356.500,00</u>
	260.936,58	429.500,00	444.031,63
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.158.045,67	12.221.191,68	13.285.415,58
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	375.829,15	201.994,19	270.325,92
3. Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	66.256,15	207.490,73	478.042,08
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	1.785,00	109.531,24
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	26.082,20	116.072,15
	<u>11.600.130,97</u>	<u>12.658.543,80</u>	<u>14.259.386,97</u>
	12.741.819,25	14.095.266,95	15.696.047,14

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	7.317.974,16	7.439.438,42	7.897.114,76
2. Sonstige betriebliche Erträge	68.095,33	756.423,06	84.683,82
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 977.410,42	- 919.144,72	- 971.927,15
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 3.992.170,61	- 4.614.409,72	- 3.531.045,17
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 7.200,00	- 9.803,09	- 9.756,24
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 2.397,60	- 3.155,99	- 3.045,68
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.701.334,18	- 1.728.271,56	- 2.222.111,89
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 299.906,95	- 284.113,49	- 252.573,73
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.746,34	12.522,17	18.110,06
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 540.626,27</u>	<u>- 595.450,65</u>	<u>- 701.633,32</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>- 128.230,20</u>	<u>54.034,43</u>	<u>307.815,46</u>
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.618,57	- 33.580,00	- 103.535,31
11. Sonstige Steuern	<u>- 5.859,82</u>	<u>- 5.859,82</u>	<u>- 5.406,53</u>
12. Jahresüberschuss /Jahresfehlbetrag	<u>- 126.471,45</u>	<u>14.594,61</u>	<u>198.873,62</u>

II.2 AWG kommunal – Kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH

vormals: Entsorgungskooperationsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (ECOWAF)

Unternehmensgegenstand

Im Februar 2013 wurde die in der Gesellschafterversammlung am 27.06.2012 beschlossene Umfirmierung ins Handelsregister eingetragen. Die Gesellschaft heißt nun „Kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG kommunal).

Gegenstand der Gesellschaft ist die Abfallentsorgung (Durchführung von Verwertungs- und Beseitigungsverfahren, einschließlich der Vorbereitung vor der Verwertung und Beseitigung, wie die Vorbereitung zur Wiederverwendung und das Recycling), die Sammlung und Beförderung von Abfällen sowie die Abfallberatung einschließlich der Wahrnehmung aller dazugehörigen Aufgaben. Eine Betätigung außerhalb des Gebietes des Kreises Warendorf erfolgt nur im Rahmen öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen gemäß GkG NRW

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Landrat Dr. Olaf Gericke Vorsitzender

Hans-Rüdiger Steiner
Mechtild Bürsmeier-Nauert
Angelika Grüttner-Lütke
Hans Heinrich Eisenhuth
Rudolf Nahrman
Knud Vöcking

Das Stammkapital beträgt 25.000 €

Geschäftsführung

Geschäftsführer: Thomas Grundmann

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Direkte Leistungsbeziehungen zum Kreis Warendorf bestehen nicht.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.008,33	0,00	0,00
II. Sachanlagen			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>320.800,93</u>	<u>84.875,81</u>	<u>0,00</u>
	321.809,26	84.875,81	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	63.603,55	35.289,92	4.462,50
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>51.319,91</u>	<u>25,28</u>	<u>5.941,07</u>
	114.923,46	35.315,20	10.403,57
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>15.427,12</u>	<u>3.759,97</u>	<u>22.522,23</u>
	130.350,58	39.075,17	32.925,80
	<u>452.159,84</u>	<u>123.950,98</u>	<u>32.925,80</u>
	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00	25.000,00
II. Gewinn-/Verlustvortrag	35.988,07	1.775,10	2.778,76
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	<u>- 22.418,64</u>	<u>34.212,97</u>	<u>- 1.003,66</u>
	38.569,43	60.988,07	26.775,10
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	1.137,74
2. Sonstige Rückstellungen	<u>3.060,00</u>	<u>5.285,00</u>	<u>2.450,00</u>
	3.060,00	5.285,00	3.587,74
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	105.530,41	42.660,94	2.562,96
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>300.000,00</u>	<u>16,97</u>	<u>0,00</u>
	405.530,41	42.677,91	2.562,96
D. Passive latente Steuern			
	<u>5.000,00</u>	<u>15.000,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>452.159,84</u>	<u>123.950,98</u>	<u>32.925,80</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	321.680,61	193.408,01	13.972,00
2. sonstige betriebliche Erträge	4.087,53	0,00	0,00
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Waren	0,00	0,00	- 9.858,72
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 264.059,85	- 114.929,73	0,00
4. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 78.049,51	- 17.649,43	0,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 12.545,56	- 11.711,74	- 5.412,39
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6,99	95,86	106,45
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 3.538,85	0,00	0,00
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 32.418,64	49.212,97	- 1.192,66
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>10.000,00</u>	<u>- 15.000,00</u>	<u>189,00</u>
10. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	<u>- 22.418,64</u>	<u>34.212,97</u>	<u>- 1.003,66</u>

III.1 Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf und seinen Gemeinden. Vornehmliches Ziel ist die Bestandsentwicklung der ansässigen Unternehmen, Ansiedlung und Errichtung neuer Unternehmen, insbesondere Existenzgründungen, unter Beachtung ökologischer Erfordernisse und der Chancengleichheit von Mann und Frau sowie die Umsetzung beschäftigungs-, arbeits- und technologie-orientierter Modernisierung.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

	EUR	%
Kreis Warendorf	515.382,21	72,00
andere kommunale Gesellschafter:		
Stadt Ahlen	11.095,03	1,55
Stadt Beckum	7.925,02	1,11
Gemeinde Beelen	920,32	0,13
Stadt Drensteinfurt	2.198,56	0,31
Stadt Ennigerloh	3.936,95	0,55
Gemeinde Everswinkel	1.227,10	0,17
WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH	5.624,21	0,79
Gemeinde Ostbevern	1.380,49	0,19
Stadt Sassenberg	1.789,52	0,25
Stadt Sendenhorst	1.942,91	0,27
Stadt Telgte	3.170,01	0,44
Gemeinde Wadersloh	2.198,56	0,31
Stadt Warendorf	6.697,92	0,94
öffentlich-rechtliche Sparkassen:		
Sparkasse Beckum-Wadersloh	32.262,52	4,51
Sparkasse Münsterland-Ost	118.057,30	16,49
	715.808,63	100,00

Vertreter des Kreises Warendorf:Mitglieder

Dr. Olaf Gericke, Landrat Vorsitzender
 Rolf Möllmann, Mitglied des Kreistages

Stellvertretende Mitglieder

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor
 Winfried Kaup, Mitglied des Kreistages

AufsichtsratVorsitzender

Dr. Olaf Gericke, Landrat

Mitglieder

Elisabeth Kammann, Bürgermeisterin Beelen
 Karl-Friedrich Knop, Bürgermeister Oelde
 Benedikt Ruhmüller, Bürgermeister Ahlen
 Joachim Schindler, Bürgermeister Ostbevern
 Berthold Streffing, Bürgermeister Sendenhorst
 Dr. Karl-Uwe Strothmann, Bürgermeister Beckum
 Dagmar Arnkens-Homann, SPD, Mitglied des Kreistages
 Franz-Josef Buschkamp, CDU, Mitglied des Kreistages
 Karl-Wilhelm Hild, CDU, Mitglied des Kreistages
 Richard Henschen, FWG, Mitglied des Kreistages
 Winfried Kaup, CDU, Mitglied des Kreistages
 Stephan Schulte, DIE LINKE, Mitglied des Kreistages, als beratendes Mitglied
 Markus Diekhoff, FDP, Mitglied des Kreistages
 Joachim Thiel, Bündnis 90/Die Grünen, Mitglied des Kreistages
 Wolfram Gerling, Vorstandsmitglied Sparkasse Münsterland Ost
 Dieter Müller, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Beckum-Wadersloh

Geschäftsführung

Geschäftsführerin:
 Petra Michalczak-Hülsmann

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
gfw	2012	2011	2010
Anzahl der Mitarbeiter	9	9	9
Beratungen	380	497	445

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Laut Gesellschaftsvertrag tragen die Sparkasse Beckum-Wadersloh und die Sparkasse Münsterland Ost zusammen 12,5 % der Verlustabdeckung und der Kreis Warendorf den restlichen Betrag. Dabei ist die Verlustabdeckungszusage nach wie vor auf den sich aus dem Wirtschaftsplan ergebenden Finanzbedarf begrenzt.

Für 2012 zahlte der Kreis einen Betrag von 630.000 €.

Die Leistungen der Gesellschaft kommen den Städten und Gemeinden, den Bürgern des Kreisgebietes als Unternehmern, Arbeitnehmern oder Konsumenten zu Gute. Sie sollen dazu beitragen, den Wirtschaftsstandort Kreis Warendorf zu festigen und zu stützen. Der weitere Abbau der Arbeitslosigkeit, insbesondere der Jugend, ist dabei ein wichtiges Ziel. Direkte Leistungsbeziehungen zum Kreis bestehen nicht.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	€
Aktivseite			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	324,00	628,00	554,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	145.857,00	172.020,00	198.183,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>30.542,00</u>	<u>30.058,00</u>	<u>27.033,00</u>
	176.399,00	202.078,00	225.216,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	1,00	1,00	5.000,00
2. Sonstige Ausleihungen	<u>150,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	151,00	1,00	5.000,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	5.314,80	16.447,87
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>17.422,59</u>	<u>17.337,67</u>	<u>122.227,45</u>
	17.422,59	22.652,47	138.675,32
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.376.217,62	1.671.529,33	1.465.442,68
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>610,97</u>	<u>582,03</u>	<u>1.611,96</u>
	<u>1.571.125,18</u>	<u>1.897.470,83</u>	<u>1.836.499,96</u>
Passivseite			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	715.808,63	715.808,63	715.808,63
II. Kapitalrücklage	127.822,97	127.822,97	127.822,97
III. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen	251.354,73	251.354,73	441.354,73
IV. Verlustvortrag	0,00	0,00	- 35.467,73
V. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	0,00	0,00	2.274,21
VI. Bilanzgewinn	<u>61.243,72</u>	<u>7.941,67</u>	<u>0,00</u>
	1.156.230,05	1.102.928,00	1.251.792,81
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	84.600,00	84.250,00	80.500,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.057,24	4.983,83	8.781,96
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>320.237,89</u>	<u>390.309,00</u>	<u>200.425,19</u>
	330.295,13	395.292,83	209.207,15
D. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>0,00</u>	<u>315.000,00</u>	<u>295.000,00</u>
	<u>1.571.125,18</u>	<u>1.897.470,83</u>	<u>1.836.499,96</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012	2011	2010
	€	€	€
1. Sonstige betriebliche Erträge	99.563,91	111.291,58	252.814,96
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 371.412,53	- 349.050,83	- 409.432,60
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 99.822,41	- 94.289,60	- 100.986,85
3. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	- 36.851,87	- 36.634,45	- 35.278,85
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 217.213,80	- 409.459,23	- 324.010,64
5. Erträge aus Beteiligungen	9,00	7,50	5,52
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24.340,28	17.852,61	15.831,77
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	- 4.999,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0,00</u>	<u>- 8,58</u>	<u>- 74,52</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 601.387,42	- 765.290,00	- 601.131,21
10. sonstige Steuern	- 25.310,53	- 23.574,81	- 33.588,58
11. Abdeckung des Jahresfehlbetrages durch die Gesellschafter	<u>680.000,00</u>	<u>640.000,00</u>	<u>636.994,00</u>
12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	<u>53.302,05</u>	<u>- 148.864,81</u>	<u>2.274,21</u>
13. Gewinn-/Verlustvortrag	7.941,67	- 33.193,52	
14. Entnahme aus der Gewinnrücklage	<u>0,00</u>	<u>190.000,00</u>	
15. Bilanzgewinn	<u>61.243,72</u>	<u>7.941,67</u>	

III.2 Ausbildungsverbund im Kreis Warendorf gGmbH i.L.

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Maßnahmen zur Förderung der Berufsbildung im Kreis Warendorf, insbesondere der über- und außerbetrieblichen Berufsbildung.

Aufgabe der Gesellschaft ist es, durch die Schaffung eines Ausbildungsverbundes der außergewöhnlich schwierigen Ausbildungsplatzsituation abzuhelpfen. Die Gesellschaft kann selbst die Trägerschaft für solche Maßnahmen übernehmen oder andere Träger oder Betriebe mit der Durchführung der Maßnahmen beauftragen.

Am 16.02.2012 machte die Gesellschaft ihre Auflösung im elektronischen Bundesanzeiger bekannt. Das sich anschließende Sperrjahr endete am 16.02.2013

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

	EUR	%
Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf	5.000	20
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	5.000	20
Handwerkskammer Münster	5.000	20
Gesellschaft für Bildung und Technik mbH der IHK Nord Westfalen	5.000	20
Kreis Warendorf	5.000	20
	25.000	100

Vertreter des Kreises Warendorf:

Petra Schreier

Geschäftsführung

Ursula Finger-Rumens, Warendorf
Hans-Michael Vornweg, Bochum

Mit Eintragung im Handelsregister am 16.01.2012 sind diese nicht mehr Geschäftsführer sondern nunmehr bestellt als Liquidator.

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Eine Verlustabdeckung durch den Kreis Warendorf ist gem. § 10 des Gesellschaftsvertrages ausgeschlossen. Somit ergibt sich keine Auswirkung auf den Kreishaushalt.

Die Rücküberweisung der vom Kreis Warendorf geleisteten Stammeinlage in Höhe von 5.000,- € erfolgte im Jahr 2013.

Direkte Leistungsbeziehungen bestehen nicht.

Betriebswirtschaftliche Daten
Bilanz zum 31.12.2012 und Liquidationsschlussbilanz
zum 28.02.2013

	28.02.2013	31.12.2012
	€	€
Aktivseite		
A. Umlaufvermögen		
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	28.451,46	29.752,80
	28.451,46	29.752,80
Passivseite		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	830,30	424,23
III. Jahresüberschuss	1.632,19	406,07
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	0,00	3.922,50
C. Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	988,97	0,00
	28.451,46	29.752,80

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2013 bis 28.02.2013

	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
1. Sonstige betriebliche Erträge	1.505,53	197,70
2. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	126,66	208,37
3. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.632,19	406,07
4. Jahresüberschuss	1.632,19	406,07

IV.1 RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH

Unternehmensgegenstand

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke der Abgabenordnung“ durch Trägerschaft, Unterhaltung, Förderung und Ausgestaltung des „Museums Heimathaus Münsterland“ sowie Betrieb des Krippenmuseums im Gebäude der Nordrhein-Westfalen-Stiftung in Telgte, Kapellenstraße 12.

Die Gesellschaft übernimmt insbesondere folgende Aufgaben:

- Sammlung und Darbietungen von Zeugnissen zur religiösen Volkskunde des Münsterlandes, des Bistums Münster und Westfalens.
- Betrieb des Krippenmuseums.
- Sammlung und Darstellung von Zeugnissen des Themenkreises "Handwerke im Münsterland" unter besonderer Berücksichtigung der Handwerksgeschichte.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

	€	%
Kreis Warendorf	7.669,37	30
Bistum Münster	5.112,92	20
Handwerkskammer Münster	5.112,92	20
Stadt Telgte	5.112,92	20
Stadt Münster	2.556,46	10
	25.564,59	100

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglied:

Susanne Festge, Stellv. Landrätin

Stellvertretendes Mitglied:

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Verwaltungsrat

Vorsitzende

Landrat Dr. Olaf Gericke
Abteilungsleiter Ulrich Schulze

Vorsitzender
stellv. Vorsitzender
und Vertreter des Bistums Münster

Mitglieder

Hermann Eiling	Hauptgeschäftsführer und Vertreter der Handwerkskammer Münster
Frank Demmer	Ratsherr u. Vertreter der Stadt Telgte bis 27.09.2012
Volker Hövelmann	Ratsherr u. Vertreter der Stadt Telgte Ab 27.09.2012
Helga Welker	Ratsfrau u. Vertreterin der Stadt Münster

Geschäftsführung

Geschäftsführer: Kreisdirektor Dr. Heinz Börger (01.01.2011 bis 15.01.2013)
Bürgermeister Wolfgang Pieper, Stadt Telgte (ab 15.01.2013)

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
Heimathaus Telgte	2012	2011	2010
Anzahl der Planstellen	7	7,75	7,75
Eintrittsgelder in €	48.528,01	27.121,00	23.909,50
Besucherzahl	24.597	16.676	16.381

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Den Anteil des Kreises an den Betriebskosten hat seit dem Wirtschaftsjahr 2005 die Gemeinnützige Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf (GKW) im Rahmen ihrer Projektförderung übernommen. Die GKW zahlte 2012 einen Betrag in Höhe von 207.678,33 €

In gleicher Höhe wurde der Kreishaushalt entlastet.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten	3.012.698,53	2.384.599,85	2.455.046,40
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.195.658,11	756.721,13	684.018,08
3. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	<u>289.430,83</u>	<u>32.221,04</u>
	4.208.356,64	3.430.751,81	3.171.285,52
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte Waren	19.040,94	16.486,51	18.172,17
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.021,79	838,31	4.283,02
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>176.717,05</u>	<u>1.166.610,20</u>	<u>58,84</u>
	177.738,84	1.167.448,51	4.341,86
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.088,56	542.128,36	256.364,23
	<u>4.408.224,98</u>	<u>5.156.815,19</u>	<u>3.450.163,78</u>
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59	25.564,59
II. Kapitalrücklage	1.260.033,94	1.277.658,92	1.316.528,92
III. Verlustvortrag	- 89.449,78	- 85.164,22	- 76.304,47
IV. Jahresfehlbetrag	<u>- 510.275,00</u>	<u>- 508.108,81</u>	<u>- 528.274,75</u>
	685.873,75	709.950,48	737.514,29
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	2.900.034,83	1.788.131,46	1.831.731,52
C. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	83.463,40	103.439,92	64.550,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	633.405,48	476.800,85	500.738,11
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.686,19	217.739,78	50.043,15
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	34.932,67	86.528,71	51.313,83
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>42.828,66</u>	<u>1.774.223,99</u>	<u>214.272,88</u>
	<u>738.853,00</u>	<u>2.555.293,33</u>	<u>816.367,97</u>
	<u>4.408.224,98</u>	<u>5.156.815,19</u>	<u>3.450.163,78</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	72.150,12	47.914,17	45.177,81
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>888.949,08</u>	<u>653.660,18</u>	<u>125.518,49</u>
	961.099,20	701.574,35	170.696,30
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Waren	- 8.967,15	- 10.435,71	- 4.813,98
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 258.914,77	- 247.664,33	- 313.448,94
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	<u>- 68.857,32</u>	<u>- 64.410,85</u>	<u>- 72.071,41</u>
	- 327.772,09	- 312.075,18	- 385.520,35
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	- 136.418,38	- 75.271,63	- 76.013,40
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 971.922,17	- 788.309,22	- 213.075,12
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	225,24	741,24	5.580,07
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 26.519,65</u>	<u>- 24.332,66</u>	<u>- 25.128,27</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Jahresfehlbetrag	<u>- 510.275,00</u>	<u>- 508.108,81</u>	<u>- 528.274,75</u>

IV.2 Kulturgut Haus Nottbeck GmbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens gem. § 3 des Gesellschaftsvertrages ist der Auf- und Ausbau der denkmalgeschützten Hofanlage des ehemaligen Rittergutes Haus Nottbeck zu einer kulturellen Begegnungsstätte mit den Schwerpunkten „Westfälische Literatur“ und „Musiktheater“ sowie Betrieb und Unterhaltung der Einrichtung. Dies beinhaltet die Vermietung, Verpachtung und Bereitstellung von Räumlichkeiten zur Nutzung als Museum, Proben-, Aufführungs-, Tagungs- und Ausstellungsraum. In den Schwerpunktbereichen sollen sowohl Dokumente in Wort, Bild und Ton gesammelt, erstellt und der Öffentlichkeit präsentiert und zur Verfügung gestellt werden als auch Kindertheaterproduktionen von der Idee über die Entwicklung bis hin zur Aufführung durchgeführt werden.

Eingebunden werden sollen vor allem Vereine, Verbände und Institutionen aus dem gesamten westfälischen Raum und darüber hinaus diejenigen, die eine mit dem Gesellschaftszweck verbundene Zielsetzung verfolgen.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

	€	%
Kreis Warendorf	23.519,42	92,0
Verein der Freunde u. Förderer des Hauses Nottbeck e.V.	511,29	2,0
Kreisheimatverein Beckum-Warendorf e.V.	511,29	2,0
Musikschule Beckum-Warendorf e.V.	511,29	2,0
Heimatverein Stromberg e.V.	255,65	1,0
Burgbühne Stromberg e.V.	255,65	1,0
	25.564,59	100,0

Vertreter des Kreises Warendorf in der Gesellschafterversammlung:

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor, Vorsitzender
 Bernhardine Samson
 Josef Krause
 Norbert Ostermann
 Gabriela Wilinski-Röhr
 Norbert Wiemann
 Stephan Schulte

Gesellschaftsführung

Geschäftsführer:
 Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor
 Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
Kulturgut Haus Nottbeck	2012	2011	2010
Anzahl der (hauptamtl.) Mitarbeiter	3	3	3
Führungen	125	110	100
Veranstaltungen	28	29	28
museumspädagogische Projekte	56	50	50
Besucherzahl	25.500	24.300	22.000

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Seit der Gründung der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH hat diese die Zahlung einer Zuwendung zu den Betriebskosten im Rahmen ihrer Projektförderung übernommen. Diese betrug auch 2012 250.000 €. Der Kreishaushalt wird in gleicher Höhe entlastet.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.285,50	2.538,50	4,50
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.120.211,00	5.246.452,00	5.368.751,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	73.421,51	95.764,51	133.006,51
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	704,00	0,00	0,00
	5.195.022,01	5.344.755,01	5.501.762,01
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.455,50	1.271,53	2.690,00
II. Kassenbestand Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	127.692,85	108.744,89	125.426,12
	130.148,35	110.016,42	128.116,12
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	1.647,32	674,52	934,08
	5.327.417,68	5.455.445,95	5.630.812,21
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59	25.564,59
II. Kapitalrücklage	480.803,37	669.105,92	669.105,92
III. Bilanzverlust	0,00	- 179.464,18	- 166.333,83
	506.367,96	515.206,33	528.336,68
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen			
	4.800.684,50	4.924.013,00	5.070.659,50
C. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	11.250,00	10.000,00	10.000,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	4,34
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.115,22	6.226,62	21.811,69
	9.115,22	6.226,62	21.816,03
	5.327.417,68	5.455.445,95	5.630.812,21

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Umsatzerlöse	<u>65.498,95</u>	<u>65.729,88</u>	<u>62.048,61</u>
2. Sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus Zuwendungen	250.000,00	250.000,00	250.000,00
b) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	123.328,50	146.646,50	158.253,00
c) Erträge aus Zuschüssen für Veranstaltungen	38.396,00	25.480,61	39.800,00
d) Übrige sonstige betriebliche Erträge	26,65	1.042,97	1.267,77
e) Spenden	2.831,02	26.534,00	16.700,00
3. Personalaufwand	- 126.360,80	- 125.614,11	- 123.287,96
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und das An- lagevermögen	- 152.477,54	- 175.434,58	- 185.944,86
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 210.680,33	- 228.225,18	- 229.599,82
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	599,18	743,95	762,17
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0,00</u>	<u>- 34,39</u>	<u>0,00</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>- 8.838,37</u>	<u>- 13.130,35</u>	<u>- 10.001,09</u>
9. Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	- 8.838,37	- 13.130,35	- 10.001,09
10. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	- 179.464,18	- 166.333,83	- 156.332,74
11. Entnahmen aus Kapitalrücklagen	<u>188.302,55</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
12. Bilanzverlust	<u>0,00</u>	<u>- 179.464,18</u>	<u>- 166.333,83</u>

IV.3 Gemeinnützige Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH

Unternehmensgegenstand

Die Förderung der Kunst, die Förderung der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten sowie die Förderung der Denkmalpflege im Kreis Warendorf. Die Förderung der Denkmalpflege erfolgt jedoch nur insoweit, als sie sich auf die Erhaltung und Wiederherstellung von Bau- und Bodendenkmälern beziehen lässt, die als kulturelle Einrichtungen für die anderen in Satz 1 genannten gemeinnützige Zwecke zur Verfügung stehen.

Organe der Gesellschaft

Alleiniger Gesellschafter ist der Kreis Warendorf. Das Stammkapital beträgt 26.000 €.

Vertreter des Kreises

Dr. Peter Hansen, Ltd. Kreisrechtsdirektor

Die Mitglieder des Finanzausschusses:

Norbert Bing
Heinrich Budde
Franz-Josef Buschkamp
Mechtild Bürsmeier-Nauert
Bernhard Drestomark
Guido Gutsche
Winfried Kaup
Bernhard Kleibolde
Peter Kreft
Rolf Möllmann
Wilhelm Pries
Philipp Röhl
Stephan Schulte
Catrin Stakenkötter
Joachim Thiel
Burkhard Wieland

Geschäftsführung

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor
Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Gesellschaft ermöglicht es, den Betrieb des Kulturgutes Haus Nottbeck und anderer wichtiger kultureller Einrichtungen sicherzustellen. Der Kreis selbst wäre vor dem Hintergrund seiner finanziellen Möglichkeiten und der Situation aller öffentlichen Haushalte ohne weiteres nicht in der Lage, diese freiwilligen Aufgaben weiterhin zu übernehmen.

Nach Verschmelzung mit der Beteiligungsgesellschaft des Kreises Warendorf (BGW) sind Forderungen und Verbindlichkeiten auf die GWK übergegangen. Dies gilt auch für ein Darlehen aus dem Jahre 1996. Für dessen Besicherung hatte der Kreis eine Bürgschaft übernommen, die am 31.12.2012 einen Stand von 257.052,80 € aufwies.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012 €	31.12.2011 €	31.12.2010 €
AKTIVA			
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	<u>19.834.270,93</u>	<u>19.834.270,93</u>	<u>19.840.377,57</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Vermögensgegenstände	3.427,18	169,17	370.728,27
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>430.513,23</u>	<u>1.472.463,51</u>	<u>1.221.157,23</u>
	<u>433.940,41</u>	<u>1.472.632,68</u>	<u>1.591.885,50</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	<u>0,00</u>	<u>371.069,59</u>	<u>0,00</u>
	<u>20.268.211,34</u>	<u>21.677.973,20</u>	<u>21.432.263,07</u>
 PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00	26.000,00
II. Kapitalrücklage	14.053.007,23	14.053.007,23	14.053.007,23
III. Gewinnrücklagen			
1. Andere Gewinnrücklagen	541.680,38	667.528,63	671.624,39
IV. Bilanzgewinn	<u>19.867,96</u>	<u>428.469,99</u>	<u>106.038,33</u>
	14.640.555,57	15.175.005,85	14.856.669,95
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	<u>433.773,27</u>	<u>1.267.272,12</u>	<u>1.303.500,00</u>
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	257.052,08	297.344,31	336.022,20
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>4.936.830,42</u>	<u>4.938.350,92</u>	<u>4.936.070,92</u>
	<u>5.193.882,50</u>	<u>5.235.695,23</u>	<u>5.272.093,12</u>
	<u>20.268.211,34</u>	<u>21.677.973,20</u>	<u>21.432.263,07</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 €	2011 €	2010 €
1. Erträge aus Beteiligungen	1.251.360,00	2.189.880,00	2.189.880,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	33.017,53	0,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen	- 9.776,92	- 12.129,47	- 10.783,11
b) Zuwendungen	- 1.520.086,08	- 1.652.703,23	- 1.844.219,60
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.772,05	28.604,74	18.584,40
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 266.719,33	- 268.333,67	- 269.913,32
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 534.450,28	318.335,90	83.548,37
7. Jahresüberschuss /-fehlbetrag	- 534.450,28	318.335,90	83.548,37
8. Gewinnvortrag	428.469,99	106.038,33	5.145,65
9. Einstellungen in die / Entnahmen aus den Gewinnrücklagen	125.848,25	- 4.095,76	- 17.344,31
10. Bilanzgewinn	<u>19.867,96</u>	<u>428.469,99</u>	<u>106.038,33</u>

V.1 Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesrundfunkgesetz (heute: Landesmediengesetz LMG) NRW für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben:

1. die zur Produktion und zur Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und dem Vertragspartner (der Veranstaltergemeinschaft für Lokalfunk Warendorf) zur Verfügung zu stellen;
2. dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmtem Umfang zur Verfügung zu stellen;
3. für den Vertragspartner den im LMG NRW genannten Gruppen Produktionshilfen zur Verfügung zu stellen;
4. Hörfunkwerbung gem. LMG NRW zu verbreiten.

Daneben sind alle damit zusammenhängenden Geschäfte zulässig. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen oder solche erwerben sowie Zweigniederlassungen gründen.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2012:

Persönlich haftende Gesellschafterin:

Radio Warendorf Betriebs-
und Verwaltungsgesellschaft mbH

ohne Einlage

Kommanditisten:

	€	%
E. Holterdorf KG, Oelde	333.617,95	67,269
Aschendorff GmbH & Co. KG, Münster	25.564,60	5,154
Everhard Sommer GmbH & Co. KG, Ahlen	12.782,30	2,577
Kreis Warendorf	63.911,49	12,887
Stadt Ahlen	12.782,30	2,577
Stadt Beckum	6.391,15	1,289
Stadt Ennigerloh	15.338,76	3,093
WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH (Stadt Oelde)	15.338,76	3,093
Gemeinde Wadersloh	2.556,46	0,515
Stadt Warendorf	7.669,38	1,546
	495.953,15	100,000

Vertreter des Kreises Warendorf:Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

stellvertretendes Mitglied

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor

Geschäftsführung und Vertretung:Geschäftsführer: Joachim Becker
Uwe Wollgramm**Weitere Angaben**

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
Radio Warendorf	2012	2011	2010
Anzahl der Mitarbeiter (nur Redaktion)	8,5	7,5	8,0
Umsatz in €	1.674.933	1.756.589	1.763.359
Reichweiten in %	10,25	10,76	11,06

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Für das Wirtschaftsjahr 2011 erhielt der Kreis 2012 eine anteilige Gewinnausschüttung in Höhe von 13.466,15 €.

Für das Wirtschaftsjahr 2012 erfolgte in 2013 keine Gewinnausschüttung.

Unmittelbare Leistungsbeziehungen zum Kreis bestehen nicht.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	€
AKTIVA			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	8.765,00	1.924,00	3.363,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	15.006,00	18.168,00	28.417,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	135.076,00	23.160,00	39.411,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsaus- stattung	38.850,00	10.422,00	16.045,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	<u>14.606,65</u>	<u>0,00</u>
	188.932,00	66.356,65	83.873,00
III. Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>25.628,51</u>	<u>25.628,51</u>	<u>25.628,51</u>
	223.325,51	93.909,16	112.864,51
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Waren	19.651,43	19.020,41	21.611,57
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	238.553,91	372.732,26	220.336,93
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>114.214,76</u>	<u>90.015,85</u>	<u>82.682,56</u>
	352.768,67	462.748,11	303.019,49
III. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>221.483,06</u>	<u>440.878,39</u>	<u>531.640,98</u>
	593.903,16	922.646,91	856.272,04
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>175,00</u>
	817.228,67	1.016.556,07	969.311,55

	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
	€	€	€
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile der Kommanditisten	495.953,15	495.953,15	495.953,15
II. Rücklagen	<u>15.350,81</u>	<u>55.686,85</u>	<u>55.686,85</u>
	511.303,96	551.640,00	551.640,00
B. Sonderposten			
Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	25.628,51	25.628,51	25.628,51
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	600,00	7.300,00
2. Sonstige Rückstellungen	<u>20.725,00</u>	<u>35.915,93</u>	<u>16.982,00</u>
	20.725,00	36.515,93	24.282,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	67.556,76	121.033,68	95.942,35
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	48.293,02	146.256,40	144.209,66
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>143.721,42</u>	<u>135.481,55</u>	<u>127.609,03</u>
	<u>259.571,20</u>	<u>402.771,63</u>	<u>367.761,04</u>
	<u>817.228,67</u>	<u>1.016.556,07</u>	<u>969.311,55</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012	2011	2010
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.674.932,82	1.756.589,40	1.763.358,58
2. Sonstige betriebliche Erträge	17.551,05	7.217,22	8.383,15
3. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 1.011.701,43</u>	<u>- 967.886,41</u>	<u>- 1.016.913,36</u>
	680.782,44	795.920,21	754.828,37
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 64.767,47	- 35.414,67	- 43.531,22
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 651.335,40	- 641.412,37	- 595.713,52
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	168,60	1.706,80	318,79
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 4.717,21</u>	<u>- 4.758,64</u>	<u>- 1.707,20</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 39.869,04	116.041,33	114.195,22
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	48,84	- 13.551,72	- 7.300,00
10. Sonstige Steuern	<u>- 515,84</u>	<u>- 500,15</u>	<u>- 513,00</u>
11. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 40.336,04	101.989,46	106.381,32
13. Gutschrift auf den Gesellschafterkonten	0,00	- 101.989,46	- 106.381,32
14. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	<u>- 40.336,04</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>